Mitteilungsblatt Wir in Borgentreich

zugleich Amtsblatt der Orgelstadt Borgentreich mit Informationen aus dem Rathaus

Verbreitungsgebiet: Borgentreich, Borgholz, Bühne, Drankhausen, Großeneder, Körbecke, Lütgeneder, Manrode, Muddenhagen, Natingen, Natzungen und Rösebeck.

40. Jahrgang | Samstag, den 27. Februar 2016 | Nummer 2 / Woche 8

Versammlung der Jagdgenossenschaft Borgholz

Am Freitag, 11. März 2016, findet um **19.30 Uhr**, in der Gastwirtschaft „Zum Augustiner" in Borgholz eine Versammlung der gemeinschaftlichen Jagdbezirke Borgholz I, II und III statt.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die Versammlung vom 14. März 2015
2. Rechnungsprüfung für das Geschäftsjahr 2015 / 2016 und Entlastung des Vorstandes
3. Verwendung des Reinertrages aus dem Geschäftsjahr 2016 / 2017
4. Verabschiedung des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2016 / 2017
5. Wahl von zwei Rechnungsprüfern für das Geschäftsjahr 2016 / 2017
6. Verschiedenes

Borgholz, den 21.01.2015
Dominik Wolf, Vorsitzender

Versammlung der Jagdgenossenschaft Bühne

Am Freitag, den 11. März 2016, 19.30 Uhr, findet in der Gastwirtschaft Dewender in Bühne eine Versammlung der Jagdgenossenschaften der gemeinschaftlichen Jagdbezirke Bühne I, II und III, mit folgender Tagesordnung statt.

1.Verlesung und Genehmigung der Niederschrift über die Versammlung vom 20. März 2015
2.Verwendung des Reinertrages aus dem Jagdpachtaufkommen des Jagdjahres 2016/2017
3. Prüfung der Jahresrechnung des Jagdjahres 2015/2016 und Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
4.Aufstellen und Verabschiedung des Haushaltsplanes 2
5. Neuwahl des Vorstandes, des Kassenführers und des Schriftführers
6. Bericht über die Neuverpachtung des Jagdbezirks II zum 1.4.2016
7. Verschiedenes

Bühne, im Febr. 2016
Helmut Waldeyer, Vorsitzender

Versammlung der Jagdgenossenschaft Körbecke

Am Freitag, dem 01.04.2016, um 20.00 Uhr, findet in der Gastwirtschaft Schlichtherle eine Versammlung der Jagdgenossenschaft statt.
Tagesordnungspunkte

1. Genehmigung der Niederschrift über die Versammlung vom 16.01.2015
2. Kassenbericht, Bekanntgabe der Rechnungsprüfung für das Geschäftsjahr 2015/2016 und Entlastung des Vorstands
3. Beschlussfassung·über die Verwendung des Reinertrages aus dem Geschäftsjahr 2016/2017
4. Aufstellung des Haushaltsplanes 2016/2017
5. Wahl Rechnungsprüfern für das Geschäftsjahr 2016/2017
6. Verschiedenes

Körbecke, den 27.01.2016
Hermann Jostes, Vorsitzender

Jagdgeldauszahlung in Körbecke

Am Freitag, dem 18.03.2016, 19.00 bis 20.00 Uhr, zahlt die Jagdgenossenschaft Körbecke in der Gaststätte Schlichtherle an 11 Jagdgenossen die 2015 einen Antrag auf Auszahlung gestellt haben, das Jagdgeld aus. Eine Überweisung kann nicht erfolgen.
Körbecke, den 27.01.2016
Hermann Jostes, Vorsitzender

Versammlung der Jagdgenossenschaft Lütgeneder

Am Samstag, dem 05. März 2016, 20.00 Uhr, findet im Schießheim in Lütgeneder eine Versammlung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Lütgeneder statt.
Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die Versammlung vom 21. März 2015
2. Kassenbericht, Bekanntgabe des Ergebnisses der Rechnungsprüfung des Geschäftsjahres 2015/2016 und Entlastung des Vorstandes sowie des Geschäftsführers
3. Neuwahl des Vorstandes sowie des Geschäftsführers
4. Wahl von zwei Rechnungsprüfern für das Geschäftsjahr 2016/2017
5. Verwendung des Reinertrages aus dem Geschäftsjahr 2016/2017
6. Verabschiedung des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2016/2017
7. Verschiedenes

Lütgender, den 22. Januar 2016
Klaus Rust Vorsitzender

Versammlung der Jagdgenossenschaft Natingen

Am **Samstag, 12. März 2016, 19.00 Uhr**, findet in der Gastwirtschaft „Zur Post" in Natingen eine Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Natingen statt:

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die Versammlung vom 07.03.2015
2. Rechnungsprüfung für das Geschäftsjahr 2015 / 2016 und Entlastung des Vorstandes
3. Verwendung des Reinertrages aus dem Geschäftsjahr 2016 / 2017
4. Verabschiedung des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2016 / 2017

5 Wahl von zwei Rechnungsprüfern für das Geschäftsjahr 2016 / 2017
7. Verschiedenes

Natingen, den 21.01. 2016
Wilhelm Wieners-Rehrmann, Vorsitzender

Versammlung der Jagdgenossenschaft Rösebeck

Am Freitag, den 18.03.2016, um 20.00 Uhr, findet in der Gastwirtschaft Rosbacher Stuben in Rösebeck eine Versammlung der Jagdgenossenschaft des Jagdbezirkes Rösebeck statt.

Tagesordnung:

1. Verlesen und Genehmigung der Niederschrift über die Versammlung vom 14.03.2015
2. Kassenbericht, Bekanntgabe des Ergebnisses der Rechnungsprüfung für das Geschäftsjahr 2014/2015 und Entlastung des Vorstandes
3. Verwendung des Reinertrages aus dem Geschäftsjahr 2015/2016
4. Aufstellung des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2015/2016
5. Wahl eines Rechnungsprüfers
6. Verschiedenes

Rösebeck, den 02.02.2016
Hermann Willmes, Vorsitzender

Jagdgenossenschaften Borgentreich I, II, III, IV und V

Die Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaften der gemeinschaftlichen Jagdbezirke I, II, III, IV und V hat am Freitag, dem 19.02.2016, in der Gastwirtschaft Hillebrand in Borgentreich stattgefunden.
Unter Punkt 3 der Tagesordnung wurde gemäß §§ 8 und 10 der Satzungen der Jagdgenossenschaften sowohl von der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen als auch von der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundflächen beschlossen, den Reinertrag aus dem Geschäftsjahr 2016/2017 für den Wirtschaftswegebau zu verwenden.
Der Beschluss vom 19.02.2016 wird hiermit gemäß den Vorschriften des § 10 Abs. 3 Bundesjagdgesetz in Verbindung mit § 16 der Satzungen der Jagdgenossenschaften I, II, III, IV und V öffentlich bekannt gemacht.
Auf § 10 Abs. 3 Bundesjagdgesetz und auf § 15 Abs. 4 Satz 3 der Satzungen der Jagdgenossenschaften wird verwiesen. Hiernach wird der Anspruch des Jagdgenossen auf Auszahlung seines Anteils am Reinertrag der Jagdnutzung nicht berührt, sofern er dem Beschluss vom 19.02.2016 nicht zugestimmt hat.
Der Anspruch auf Auszahlung erlischt, wenn er nicht binnen eines Monats nach dieser Bekanntmachung beim Jagdvorstand, dem Vorsitzenden Heinrich Gabriel, Winkelstraße 13, 34434 Borgentreich, geltend gemacht wird.
Borgentreich, den 22. Februar 2016
Heinrich Gabriel, Vorsitzender

Ende: Amtliche Bekanntmachungen

Kiosk im Freibad Borgentreich

Die Stadtwerke Borgentreich beabsichtigt, zum 01. Juni 2016 den Kiosk im Freibad Borgentreich für die jeweilige Badesaison (ca. 3 Monate jährlich) neu zu verpachten.

Anfragen zu Einzelheiten der Verpachtung können im Rathaus bei Frau Wiemers, Zimmer 13, (05643/ 809-33, gestellt werden.
Bewerbungen sind bis zum **15. März 2016** schriftlich mit der Aufschrift:

„Bewerbung Kiosk, Freibad Borgentreich" im verschlossenen Umschlag
an die Stadtwerke Borgentreich, Am Rathaus 13, 34434 Borgentreich, zu richten.

Nicht autorisierte Werbung bei Gewerbetreibenden

Offenbar werben derzeit verschiedene Firmen wieder bei Gewerbetreibenden, Handwerksbetrieben und Dienstleistern im gesamten Stadtgebiet mit dem Argument, die Stadt sei Auftraggeber für den Kauf einer Anzeige in unterschiedlichen Printprodukten. Deshalb wird auf diesem Weg klargestellt, dass die Orgelstadt Borgentreich neben der 2014 erschienenen Bürgerbroschüre derzeit **keine** weitere Bürgerinformationsbroschüre herstellen lässt.

Die Orgelstadt Borgentreich weist ausdrücklich darauf hin, dass solche Produkte nicht von ihr autorisiert sind!
Werden Broschüren o. ä. mit Werbeanzeigen versehene Produkte im Auftrag oder unter Beteiligung der Orgelstadt Borgentreich erstellt, können sich die Vertreterinnen/Vertreter der beauftragten Firmen mit einem im Original unterzeichneten Schreiben der Stadtverwaltung legitimieren.

Nachruf

Herr
Siegfried Goldstein

ist am 2. Februar 2016 im Alter von 76 Jahren verstorben.

Der Verstorbene war in der Zeit von 1968 bis 1997
als Arbeiter im städtischen Bauhof tätig.
Über 29 Jahre hat Herr Goldstein mit Energie und Engagement
zur Erledigung der kommunalen Aufgaben beigetragen.

Wir werden ihn als hilfsbereiten und immer
aufrichtigen Mitarbeiter in Erinnerung behalten und ihm
ein ehrendes Andenken bewahren.

Sein Tod erfüllt uns mit Trauer. Unser Mitgefühl gilt
seiner Familie und den Angehörigen.
Borgentreich, im Februar 2016

Rainer Rauch
Bürgermeister

Bruno Menne
Personalratsvorsitzender

Christian will Leben

Junge Lebensretter zu Gast im Rathaus

Bürgermeister Rainer Rauch begrüßte die vier Stammzell- bzw. Knochenmarkspender Florian Jakobi aus Rösebeck, Matthias Jacobi aus Körbecke, Matthias Willmes aus Rösebeck und Marius Conze aus Borgentreich im Borgentreicher Rathaus.
Bürgermeister Rainer Rauch ist Schirmherr der Typisierungsaktion, die am 27.02.2016 in Körbecke in der Gemeindehalle von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr stattfindet. Die vier Spender aus dem Stadtgebiet haben in den vergangenen Jahren bereits gespendet und konnten anderen Patienten mit ihren Stammzell- oder Knochenmarkspenden das Leben retten. Die Spenden gingen dabei in die Türkei, Frankreich, Deutschland und nach Finnland. Eindrucksvoll berichteten die vier Spender aus Borgentreich, Rösebeck und Körbecke über ihre persönlichen Erfahrungen. Alle vier Spender waren sich einig, dass Sie jeder Zeit wieder spenden würden!

Insgesamt 12.220 Menschen aus dem Kreis Höxter haben sich in den vergangenen Jahren in die Spenderdatei der DKMS aufnehmen lassen, allein 765 davon stammen aus Borgentreich. Und 15 von ihnen haben bereits tatsächlich gespendet und damit irgendwo auf der Welt einem todkranken Menschen geholfen, den Blutkrebs zu besiegen.

Was kann ich tun?

Grundsätzlich kann sich jeder gesunde Mensch zwischen 17 und 55 Jahren als potenzieller Spender bei der DKMS registrieren lassen. Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung werden dem Spender fünf Milliliter Blut abgenommen, damit seine Gewebemerkmale bestimmt werden können. Spender, die sich bereits registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Ihre Daten stehen weiterhin zur Verfügung.
Und jeder kann Geld spenden. Auch finanzielle Unterstützung ist erwünscht. Als gemeinnützige Gesellschaft ist die DKMS Im

Kampf gegen Blutkrebs auf Spendengelder angewiesen. Allein die Registrierung eines jeden neuen Spenders kostet die DKMS 40 Euro. Jeder Euro zählt!

REGISTRIERUNG
Samstag, 27.02.2016
von 11:00 bis 16:00 Uhr
Gemeindehalle Körbecke
Am Schützenplatz 10
34434 Borgentreich
DKMS SPENDENKONTO
Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold
IBAN DE25 4726 0121 8912 6661 00
BIC DGPBDE3MXXX
Stichwort: Christian

Wir gratulieren

zur goldenen Hochzeit

dem Ehepaar
Margret und
Franz-Josef Kohlbrock,
Borgentreich,
Saalenbrede 4
am 19. März

Hinweis

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am
Samstag, dem 26. März 2016
Redaktions- und Anzeigenschluss ist am
Donnerstag, dem 17. März 2015

Annoncen nimmt entgegen:
Herr Jürgen Vollmann
Bad Driburg
Tel.: 05253/2575
E-Mail:
juergen_vollmann@web.de

Workshoprunde zum integrierten Klimaschutzkonzept im Rathaus von Borgentreich

Erste Ziele wurden abgesteckt

Borgentreich will seine Anstrengungen zum Klimaschutz weiter verstärken. Aus diesem Grunde lässt die Orgelstadt zusammen mit der Stadt Willebadessen in den nächsten Monaten ein integriertes Klimaschutzkonzept erstellen, dass bis Ende 2017 fertig sein soll. Die Erstellung des integrierten Klimaschutzkonzeptes wird im Rahmen der Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB), vertreten durch den Projektträger Jülich (PTJ), gefördert.
In einem Workshop, der von Vertretern der Kommunal Agentur NRW GmbH aus Düsseldorf geleitet wurde, brachte nun ein Team von Verwaltungsmitarbeitern der Orgelstadt zusammen mit Bürgermeister Rainer Rauch, eine Reihe guter Ideen ins Gespräch. Anhand eines „roten Fadens" wurde Ideen für eine Zeitspanne von 2016 - 2030 entwickelt. So wurde über die Bereiche Haushalt, Versorgungsinfrastruktur, städt. Liegenschaften, Stadtentwicklung und Mobilität gesprochen. Auch über die Themen Klimaanpassungwandel wurde diskutiert.
Der Klimawandel ist ein globales Problem, die Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen muss jedoch auch vor Ort erfolgen, sagt Bürgermeister Rauch. Dieser Herausforderung stellt sich die Orgelstadt Borgentreich und möchte mit einem „Integrierten Klimaschutzkonzept" (IKSK) seinen Beitrag zum Klimaschutz leisten", so Rauch.

Mitarbeiter der Orgelstadt und Bürgermeister Rainer Rauch präsentieren am Ende des Workshops, die Arbeitsergebnisse anhand eines „roten Fadens".

Informationsaustausch mit der Landwirtschaft

Neuverpachtung städtischer Ackerflächen und Wegeunterhaltung zentrale Themen

Zum traditionellen jährlichen jährliche Austausch sind die Vertreter der Landwirtschaft, der landwirtschaftlichen Fachbehörden und der Stadtverwaltung im Rathaus der Orgelstadt zusammengekommen. „Wir wollen auch zukünftig an diesem Meinungsaustausch festhalten, da die Landwirtschaft in unserer Region nach wie vor ein wichtiger Wirtschaftsfaktor ist", so Bürgermeister Rainer Rauch im Rahmen seiner Begrüßungsworte. Zu Beginn stellte Kämmerer Christof Derenthal die Eckpunkte des dem Rat vorgelegten Entwurfs des Haushaltsplanes 2016 vor mit der guten Nachricht, dass die Realsteuerhebesätze stabil bleiben sollen und somit keine erhöhten Abgaben auf die Bürgerinnen und Bürger und die Wirtschaft zukommen.

Besonders ausführlich wurde über die anstehende Neuverpachtung der städtischen Acker- und Grünlandflächen diskutiert. Die politischen Gremien hatten bereits im November grundsätzlich signalisiert, auf eine Verpachtung der Acker- und Grünflächen zu Höchstgeboten verzichten zu wollen. Im Gespräch mit den Landwirten konnte der Vorschlag aus der Haupt- und Finanzausschusssitzung erläutert werden, der zukünftig neben der Bemessungsgrundlage nach Bodenpunkten auch einen festen Sockelbetrag für die Ermittlung des Pachtbetrages vorsieht. Vorgesehen sei jeweils ein Sockelbetrag von 200 Euro je Hektar sowie 1,60 Euro je Bodenpunkt/Morgen für Ackerland bzw. 0,60 Euro für Grünland. Die Verpachtung soll vor Ort von den Ortsvorstehern und den Ortslandwirten erfolgen. Eingehend besprochen wurde auch ein Vorschlag zur Einrichtung von Wirtschaftswegeverbänden. „Wir suchen nach Möglichkeiten, auch zukünftig die Finanzierung der Unterhaltung unserer Wirtschaftswege sicherzustellen", so Bürgermeister Rauch. Auch Kreislandwirt Heinrich Gabriel sieht durch die Einrichtung von Wirtschaftswegeverbänden eine Möglichkeit zur solidarischen und gerechten Finanzierung. Die Landwirte wollen sich mit der Angelegenheit weiter befassen und prüfen, ob das Modell der Wirtschaftswegeverbände für die Stadt Borgentreich in Frage kommt.

Verpachtung städtischer Acker- und Grünlandgrundstücke

- Abgabe von Interessenbekundungen -

Die städtischen Acker- und Grünlandgrundstücke werden nach den aktuell gültigen Verpachtungsrichtlinien in der Fassung vom 24.04.2007 / 30.04.2013 verpachtet. Alle Pachtverträge wurden bis zum 30.09.2016 abgeschlossen, sodass in allen Stadtbezirken zum 01.10.2016 eine Neuverpachtung auf die Dauer von 12 Jahren ansteht. Ausnahmen bilden aufgrund des laufenden Bodenordnungsverfahrens hier die Stadtbezirke Großeneder und Lütgeneder, welches nicht in 2016 abgeschlossen sein wird. Hier sind aus Praktikabilitätsgründen die Verträge von Jahr zu Jahr bis zum Abschluss des Verfahrens verlängert worden.

Da nunmehr die Neuverpachtungen anstehen, ist in den politischen Gremien ausführlich über die Pachtpreismodelle und Verpachtungsrichtlinien diskutiert und entschieden worden Der zukünftig Pachtpreis enthält neben der Bemessungsgrundlage nach Bodenpunkten auch einen festen Sockelbetrag für die Ermittlung des Pachtbetrages. Vorgesehen ist jeweils ein Sockelbetrag von 200,00 Euro je Hektar sowie 1,60 Euro je Bodenpunkt/Morgen für Ackerland bzw. 0,60 Euro für Grünland. Die Verpachtung soll vor Ort von den Ortsvorstehern und den Ortslandwirten erfolgen.

Alle Landwirte können sich jetzt unmittelbar an die Orgelstadt Borgentreich wenden und ihr Interesse an der Pachtung städtischer Acker- und Grünlandgrundstücke bekunden. Anschließend wird zu einem Termin im Stadtbezirk eingeladen, bei dem die Verpachtung vor Ort erfolgt. Die neuen Verpachtungsrichtlinien, die auf der Internetseite der Orgelstadt Borgentreich veröffentlicht wurden und auch im Rathaus eingesehen werden können, finden Anwendung.

Voraussetzung für die Verpachtung ist u. a. die Vorlage eines Berufsgenossenschaftsbescheides und die Erklärung, dass eigene Flächen nicht verpachtet worden sind. Der Bescheid und die Erklärung sind spätestens zum Verpachtungstermin vor Ort vorzulegen.

Der Antrag auf Pachtung städtischer Acker- und Grünlandflächen ist bis zum 31.03.2016 bei der Orgelstadt Borgentreich einzureichen.

Bei den Interessenbekundungen und allen weiteren Fragen stehen die folgenden Ansprechpartner zur Verfügung:

Elisabeth Evers, Zimmer 23,
Tel.: 05643/809 43,
evers@borgentreich.de
Dieter Stromberg, Zimmer 25,
Tel.: 05643/809 451
stromberg@borgentreich.de
Christof Derenthal, Zimmer 24,
Tel.: 05643 809 44
derenthal@borgentreich.de

Umwelttag im Stadtgebiet Borgentreich 2016

Den „wilden Müllablagerungen" auf der Spur. Und davon gibt es leider jede Menge: ob Müllsäcke im Wald, Zigarettenkippen auf Gehwegen oder Flaschen am Straßenrand. Weil achtlos weggeworfener Müll das Stadtbild verschandelt, ist dieser Umwelttag ins Leben gerufen worden. Im Laufe der Jahre wurden an diesem Tag tonnenweise Müll aus öffentlichen Anlagen eingesammelt und versucht, das Bewusstsein für eine richtige Entsorgung zu schärfen. Umweltfrevler machen sich keine Gedanken, wenn sie einfach achtlos ihren Müll in der Feldmark entsorgen. Die Allgemeinheit trägt anschließend die nicht unerheblichen Kosten für die illegale Müllentsorgung. Wie im letzten Jahr findet in diesem Jahr der Umwelttag am Samstag, dem **19.03.2016**, in allen Stadtbezirken statt. Die Ortsvorsteher rufen hiermit alle Bürger und Bürgerinnen auf, aktiv mitzumachen.
Für die Ortschaften sind nachstehende Treffpunkte für den Umwelttag vorgesehen:

Ortschaft	Treffpunkt	Uhrzeit
Borgentreich	Hof Kösters, Mühlenstraße 3	09.00 Uhr
Borgholz	Marktplatz	09.30 Uhr
Bühne	Am Pfarrheim	09.00 Uhr
Drankhausen	Schulhof	09.00 Uhr
Körbecke	Feuerwehrgerätehaus	10.00 Uhr
Lütgeneder	Angelhütte	09.00 Uhr
Manrode	entfällt	
Muddenhagen	Kirche	09.00 Uhr
Natingen	Feuerwehrgerätehaus	14.00 Uhr
Natzungen	Schulhof	09.00 Uhr
Rösebeck	Bördehalle	10.00 Uhr

Ende: Der Bürgermeister informiert

Sprechtage im März/April 2016

Deutsche Rentenversicherung

Mittwoch, 02.03. u. 06.04.2016
9.00 Uhr - 12.30 Uhr
13.30 Uhr - 15.30 Uhr

Stadtverwaltung
Warburg, Bahnhofstr. 28,
Zimmer 121,
Tel.: 05641/92-118

Bei Fragen zum Schwerbehindertenrecht und zum Elterngeld stehen Ihnen seit dem 01.01.2008 Ansprechpartner beim Kreis Höxter zur Verfügung.
Bei Fragen bezüglich der Kriegsopferfürsorge können Sie sich an den Landschaftsverband Westfalen-Lippe wenden.
Orthopädisches Versorgungsamt beim VA Bielefeld
Die Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung sind nur nach vorheriger Terminabsprache zu besuchen.

Ein herzliches Dankeschön,
sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns zu unserer

Goldenen Hochzeit

mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken, ihr persönliches Kommen und den gelungenen Vorträgen viel Freude bereitet haben, sodass diese Feier uns in schöner Erinnerung bleiben wird.

Ehrentrud und Josef Waldeyer
Bühne, im Februar 2016

Übungsplan des Löschzuges 1 Borgentreich

Der Löschzug Borgentreich führt im Februar/März folgende Dienstabende durch.

27. Februar, Sa., 09.00 Uhr, Hydrantenkontrolle

29. Februar, Mo., 19.30 Uhr, Dienstabend

14. März, Mo., 19.30 Uhr, Dienstabend

19. März, Sa., 09.00 Uhr, Teilnahme am Umwelttag

27. März, So., 19.30 Uhr, Brandwache Osterfeuer

Bestattungen
Rita Riepe
Erd- Feuer-See- und Friedwaldbestattungen
Bestattungsvorsorge
Erledigung aller Formalitäten
Überführungen - Sarglager
Im Winkel 3, 34434 Borgentreich
Neue Mobilnummer: 0151 46 42 9005
Telefon: 05643 1650

Notdienste und Notrufnummern

Bereitschaftsdienst des Ordnungsamtes der Orgelstadt Borgentreich erreichen Sie an den Wochenenden und an den Feiertagen unter der Ruf Nr. 0171-9706434. Unter dieser Rufnummer können Sie ebenfalls Störungen bei der Wasserver- und -entsorung melden.

Feuerwehr / Notfälle / Unfälle / Vergiftungen 112 (Rettungsdienst)
Polizei 110
Polizeistation Warburg
0 56 41/ 78 80-0
Klinikum Warburg GmbH
Hüffertstr. 50, 34414 Warburg
Apothekennotdienst
0 800/ 00 22 83 3
Internet: www.akwl.de
Zahnärztlicher Notdienst
zu erfragen unter: 0 56 41/ 60 400
Ärztlicher/ Augenärztlicher Notdienst
zu erfragen unter:
Zentrale Notfallrufnummer: 116 117
Öffnungszeiten der Notfallpraxis im Klinikum Warburg
Montag und Freitag
13.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag
08:00 Uhr bis 22.00 Uhr

Suchen Sie bei Bedarf direkt die Praxis auf. Eine vorherige Kontaktaufnahme über die zentrale Notfallrufnummer ist nicht notwendig.

Tierärztlicher Notdienst an allen Wochenenden
Dr. Schülken/Dr. Busch
Peckelsheim 0 56 44/ 701

Öffnungszeiten der Boden- und Bauschuttdeponie Borgentreich:
Montags, Mittwochs, Donnerstags von 8.00 bis 16.00 Uhr
Tel.: 05643/88 08
34434 Borgentreich
Dienstags bleibt die Deponie geschlossen. An diesem Tag können Bauabfälle nur auf der kreiseigenen Abfallentsorgungsanlage Beverungen-Wehrden in der Zeit von 8.00 bis 17.00 Uhr entsorgt werden.

Hinweis: In den Wintermonaten ist die Boden- und Bauschuttdeponie geschlossen. Nach Absprache mit dem Kreis Höxter können in begründeten Einzelfällen größere Mengen Bauschutt angeliefert werden. Einzelheiten erfahren Sie unter Tel.: 05271/965-4422.

Die Geschäftsstelle Borgentreich

der Volkshochschule Diemel-Egge-Weser informiert

Kurstitel: Vortrag im Kindergarten Körbecke: Erste Hilfe am Kind
Kursort: Kindergarten Körbecke
Kursbeginn: 02.03.2016 20.00-22.15 Uhr
Dozent: Sascha Tabaka
Kursbeschreibung:
Der Vortrag gibt einen Überblick über den Umgang und die Maßnahmen in Kindernotfällen.

Angesprochen werden u.a. allgemeine Verhaltensregeln, Maßnahmen bei Wunden,
Bewusstlosigkeit und Wiederbelebung. Zudem werden Unfallverhütungsmaßnahmen aufgezeigt.

Anmeldungen nimmt der Kindergarten Körbecke 05643/8686 entgegen.

Herzlichen Dank an alle, die mir mit Glückwünschen,
Blumen und Geschenken anlässlich meines

80. Geburtstages

große Freude bereiteten.

Hilde Berendes

Borgentreich, im Februar 2016

Ein herzliches Dankeschön

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten und örtlichen Vereinen die mir zu meinem

80. Geburtstag

durch Glückwünsche, Geschenke und ihr persönliches Kommen viel Freude bereitet haben.

Bernhard Rasche

Manrode, im Februar 2016

Herzlichen Dank
für die vielen Glückwünsche
und Aufmerksamkeiten zu meinem

80. Geburtstag

Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Maria Lotze

Borgentreich, im Februar 2016

Ein herzliches Dankeschön

sage ich allen Verwandten, Nachbarn, Bekannten, dir mir zu meinem

90. Geburtstag

durch Geschenke, Glückwünsche und ihr persönliches Kommen viel Freude bereitet haben.

Albert Stiens

Borgentreich, im Januar 2016

Mit vielen Glückwünschen, Geschenken

Danke

Aufmerksamkeiten und wunderschönen Blumen wurde ich anlässlich meines 90sten Geburtstags überrascht.
Ein herzliches Dankeschön, allen, die an mich gedacht haben; dieser Tag hat mir sehr viel Freude bereitet.

Gertrud Meier

Rösebeck, im Februar 2016

Kurse der VHS Borgentreich

Frühjahrssemester 2016

Tag & Nacht

seit 1885

BESTATTUNGSINSTITUT
Ilona & Hermann-J. Riepe

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Friedwald und Ruheforstbestattungen
Grabmale-Grabgestaltung/Pflege
Überführungen In-/Ausland
Erledigung aller Formalitäten

Keggenriede 9 | 34434 Borgentreich
Sebastianstr. 1 | 34434 Borgentreich

Telefon: 05643 - 961 00
Mobil: 0172 - 524 71 00

Nachruf

Am 08. Februar 2016 verstarb unser Feuerwehrkamerad

Unterbrandmeister

Gerd Vössing

(Charly)

Wir trauern und verlieren mit unserem ehemaligen stellvertretenden Löschgruppenführer einen stets pflichtbewussten und immer hilfsbereiten Feuerwehrkameraden, der sich um die Löschgruppe Lütgeneder verdient gemacht hat.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau Helga, den Söhnen Christian und Maik sowie allen Familienangehörigen.

Die Kameraden der
Löschgruppe Lütgeneder

Telefonische Anmeldungen und Informationen werden von Monika Michels, Telefon 05643 / 809-462 oder Mobilnummer 0151 / 50503716, entgegen genommen. Kursanmeldungen können auch schriftlich an die Stadt Borgentreich, Volkshochschule, Am Rathaus 13, 34434 Borgentreich, gerichtet werden bzw. per E-Mail an vhs@borgentreich.de

Kurs Nr.: 330713
Titel: Kochen mit dem Thermomix für Eltern und Kinder (ab 9 Jahren)
Dozent / in: Verena Arendes
Beginn: Montag, 29. Februar 2016
Ort: Küche in der Sekundarschule (ehem.
Uhrzeit: 16.00-17.30 Uhr

Kurs Nr.: 370202
Titel: Vortrag im Kindergarten Körbecke: Erste Hilfe am Kind
Dozent / in: Sascha Tabaka
Beginn: Mittwoch, 2. März 2016
Ort: Kindergarten Körbecke
Uhrzeit: 20.00-22.15 Uhr

Kurs Nr.: 330250
Titel: Selbstverteidigung für Männer und Frauen - „Gewaltprävention im Alltag"
Dozent / in: Tobias Flore
Beginn: Freitag, 4. März 2016 und Samstag, 5. März 2016
Ort: Kraftraum der 2-fach Turnhalle
Uhrzeit: 18.00-21.00 Uhr

Kurs Nr.: 350502
Titel: Kompaktkurs: Referate und Hausarbeiten
Dozent / in: Petra Vössing
Beginn: Samstag, 5. März 2016
Ort: Bördelandschule (ehem. Hauptschule)
Uhrzeit: 9.00-16.00 Uhr

Kurs Nr.: 330714
Titel: Lieblingsrezepte für Kinder aus dem Thermomix
Dozent / in: Verena Arendes
Beginn: Montag, 7. März 2016
Ort: Küche in der Sekundarschule (ehem.
Uhrzeit: 19.00-22.00 Uhr

Kurs Nr.: 370213
Titel: Vortrag: Schwangerschaft - Mutterschutz - Elternzeit
Dozent / in: Mechthild Fernhomberg, Schwangerschaftsberung des Caritasverbandes Kreis Höxter
Beginn: Dienstag, 15. März 2016
Ort: Sekundarschule (ehem. Realschule)
Uhrzeit: 19.00-20.30 Uhr

Kurs Nr.: 311000
Titel: Vortrag: Erben und Vererben
Dozent / in: Monika Kriwet, Rechtsanwältin und Notarin
Beginn: Mittwoch, 16. März 2016
Ort: Sekundarschule (ehem. Realschule)
Uhrzeit: 19.30-21.00 Uhr

Kurs Nr.: 311601
Titel: Vortrag: Händling von Greifvögeln und die Arbeit
Dozent / in: Wilfried Limpinsel
Beginn: Donnerstag, 17. März 2016
Ort: Sekundarschule (ehem. Realschule)
Uhrzeit: 19.30-21.00 Uhr

Kurs Nr.: 311603
Titel: Der sichere Umgang mit der Motorsäge - Grundlehrgang
Dozent / in: Hubertus Wiegard, Forstwirtschaftsmeister
Beginn: Freitag, 25. März 2016 und Samstag, 26. März 2016
Ort: Bauhof Borgentreich
Uhrzeit: 18.00-21.00 Uhr

Kurs Nr.: 350501
Titel: Tastschreiben - 10-Finger-Schreibsystem
Dozent / in: Petra Vössing
Beginn: Mittwoch, 6. April 2016
Ort: Bördelandschule (ehem. Hauptschule)
Uhrzeit: 18.30-19.30 Uhr

Kurs Nr.: 350505
Titel: Für SeniorInnen: Grundlagen im Umgang mit dem Computer und dem Internet
Dozent / in: Petra Vössing
Beginn: Samstag, 9. April 2016

Du guter und getreuer Knecht. Komm, geh ein in die Freude deines Herrn.
(Mt 25)

Die Katholische Kirchengemeinde St. Michael Lütgeneder trauert um ihr langjähriges Kirchenvorstandsmitglied

Gerd Vössing

Der Verstorbene hat sich seit November 2003 als Kirchenvorsteher für unsere Gemeinde eingesetzt. Wir bedanken uns für seine Hilfsbereitschaft und viele Stunden tatkräftiger, ehrenamtlicher Tätigkeit. Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten und glauben, dass er bei Gott ist.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Werner Lütkefend
Pfarrer

August Ernst
geschäftsführender Kirchenvorstandsvorsitzender

Waltraud Suermann
Pfarrgemeinderatsvorsitzende

Ort: Bördelandschule (ehem. Hauptschule)
Uhrzeit: 9.00-12.00 Uhr

Kurs Nr.: 370201
Titel: Elternkurs: Starke Eltern - starke Kinder - Vertiefungskurs

Dozent / in: Martina Stüve, Erzieherin, Franziska Rudolph, Heilpädagogin

Beginn: Dienstag, 12. April 2016
Ort: Familienforum Borgentreich
Uhrzeit: 20.00-22.00 Uhr

Grundschule Borgentreich

Große Pause ist Spiel- und Austobezeit

Die Einnahmen des Schulfestes der Grundschule vor den Sommerferien machten die großzügige Spende der Schulpflegschaft der Grundschule in Borgentreich möglich.

Über das vielfältige Spielzeug freuen sich nicht nur Aaron, Pia, Joost, Angelina, Leonie, Pauline, Lukas, Lea, Vanessa, Aliya und Konstantin, sondern alle Kinder. Jetzt muss es nur noch Frühling werden.

2. Bücher-Basar des Familienforums Borgentreich

Am 05. März 2016 von 14-16 Uhr veranstaltet der Elternrat des Familienforums Borgentreich seinen zweiten Bücher-Basar im Speiseraum der Schützenhalle.
Es werden gebrauchte Bücher aller Sparten, CDs, DVDs sowie Puzzle- und Spiele zu Schnäppchenpreisen angeboten.
Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.
Der Elternrat lädt alle Interessenten herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Jagdhornbläser gesucht

Am 23. Januar 2016 fand die Jahreshauptversammlung der Jagdhornbläser Borgholz e. V. statt. Der alte Vorstand wurde auf dieser Jahreshauptversammlung wieder gewählt.
1. Vorsitzender Gustav Bodach,
2. Vorsitzender August Wolf,
Schriftführer Lothar Vössing,
Kassierer Josef Kröger.
Einer der lange diskutierten Punkte dieser Jahreshauptversammlung war der Nachwuchs. Leider fühlen sich immer weniger Jugendliche und Bürger angesprochen es einmal bei den Jagdhornbläsern zu versuchen.
Man muss kein Jäger sein um Jagdhornbläser zu werden. Auch jetzt liegt die Quote der Jäger unter den Jagdhornbläsern nur bei ca. 60 %.
Die Jagdhornbläser möchten auf diesem Weg die Jagd- und Musikfreunde bitten, sich beim Vorsitzenden Gustav Bodach (gustav.bodach@ford-bodach.fsoc.de) oder beim Schriftführer Lothar Vössing (L.Voessing@kuehlert.de) zu melden, wenn sie Interesse haben, an einem Aufbaukurs für Jagdhornbläser teilzunehmen. Die Jagdhornbläsergruppe möchte im Frühjahr 2016 einen Schnupper-Lehrgang durchführen.
Über jeden ernstgemeinten Interessenten oder Interessentin würden wir uns freuen. Die genaue Terminierung wird noch bekannt gegeben.
Die Jagdhornbläser Borgholz verfügen zurzeit 15 aktive Bläser und 50 Mitglieder.

Kath. öffentliche Bücherei

im Seniorenzentrum Borgentreich

Tel. 05643/9496450
Öffnungszeiten:
sonntags 11.00-12.00 Uhr
montags 19.30-20.30 Uhr
mittwochs 09.30-10.30 Uhr
donnerstags 17.00-18.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DANKSAGUNG

Wenn ihr mich sucht,
so sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
bin ich immer bei euch.

Olaf Klare

* 28. Juni 1974 † 19. Januar 2016

Im Gedenken
Elvira Niemeier
Gerhard Klare und
Familie Christoph Klare

Bühne, im Februar 2016

Das Sechswochenamt ist am Sonntag, den 28. Februar 2016, um 9.00 Uhr in der St. Vitus Kirche zu Bühne.

†

Siegfried Goldstein

* 07.01.1940
† 02.02.2016

Statt Karten

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es tut gut, zu wissen, wie viele Menschen Ihn geschätzt haben.

Wir Danken allen,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, die mit uns Abschied genommen haben und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Anita Goldstein und Kinder

Borgentreich, im Februar 2016

Das 30-tägige Seelenamt ist am Sonntag, dem 6. März 2016, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Borgentreich.

Veranstaltungskalender

für den Zeitraum vom 27.02. - 31.03.2016

Borgentreich

27.02.2016
16.00 Uhr Generalversammlung der Behindertensportgemeinschaft, Gaststätte „Zur Krone"
20.00 Uhr
Generalversammlung Alte Herren des VfR, Gaststätte „Zur Krone"
05.03.2016
20.00 Uhr Generalversammlung der DLRG, Pfarrheim Natzungen
20.00 Uhr Generalversammlung des Fischereivereins, Gaststätte „Zur Krone"
06.03.2016
Wanderung des Wandervereins
11.03.2016
20.00 Uhr
Generalversammlung des Tennisvereins, Gaststätte „Zur Krone"
12.03.2016
Jahreshauptversammlung des SPD Ortsvereins, Pizzeria im Orgelmuseum
13.03.2016
Einkehrtag der Kolpingsfamilie
15.03.2016
Ewige Anbetung
17.03.2016
Männerwanderung
18.03.2016
16.00 bis 17.00 Uhr
AWO-Lebensmittelausgabe, Katharina-von-Bora-Haus
19.30 Uhr Generalversammlung der Kolpingsfamilie, Pfarrheim
19.03.2016
Gemeinsamer Umwelttag in allen Ortschaften, Ortslage
20.00 Uhr Lustiges Bördetheater, Schützenhalle
20.00 Uhr Lustiges Bördetheater, Schützenhalle
26.03.2016
10.00 Uhr
Aufbau für Osterfeuer, Steinkuhle
27.03.2016
19.30 Uhr
Schießsportabteilung veranstaltet Osterfeuer, Steinkuhle
28.03.2016
09.00 Uhr Jubelkommunion, St. Johannes Baptist

Borgholz

06.03.2016
Fastenbrechen der Pfarrgemeinde, Pfarrheim
19.03.2016
Gemeinsamer Umwelttag, Ortslage und Stadthalle
24.03.2016
Gründonnerstag mit Klusgang der Männer, Klus Eddessen
25.03.2016
Klusgang der Frauen, Klus Eddessen
27.03.2016
Osterfeuer des Reitvereins und der Feuerwehr, Ortlage
29.03.2016
16.30 bis 20.00 Uhr Blutspendetermin des DRK, Stadthalle

Bühne

05.03.2016
19.00 Uhr
Generalversammlung des Chors Bühne, Gasthaus „Dewender"
12.03.2016
08.30 Uhr Ausflug des SPD-Stadtverbandes zum Weltfrauentag, Treffpunkt Kirche
15.03.2016
19.00 Uhr DRK ehrt Blutspender, DRK-Unterkunft
17.03.2016
20.00 Uhr Treffen der Bürgerstiftung für das Ferienprogramm, Gasthaus „Dewender"
19.03.2016
09.00 Uhr
Gemeinsamer Umwelttag im ganzen Stadtgebiet, ab Pfarrheim
20.00 Uhr
Generalversammlung des AC Bühne, Gasthaus „Dewender"
24.03.2016
19.00 Uhr Ostereierschießen der Kyffhäuserkameradschaft und der Schützen, Kyffhäuserheim
25. und 26.03.2016
11.00 Uhr „Forellen" des AC Bühne, Inselteich

Großeneder

04.03.2016

Anzeige

Hausbau im Hochstift erhält Auszeichnung für die beste Kundenzufriedenheit: Note 1,4

Traditionell im Januar jedes Jahres erfolgt die Auswertung der Town & Country Kundenzufriedenheitsbefragung. Alle Bauherren, die im vergangenen Jahr ein Town & Country Haus errichten ließen, bekommen nach der Hausübergabe einen Fragebogen zugeschickt.
Hausbau im Hochstift, als regionaler Town & Country Partner im Kreis Höxter/Paderborn, erhielt von seinen Bauherren in der jüngsten Zufriedenheitsbefragung die beste Note aller Lizenzpartner, die Gesamtnote 1,4!
Bewertet wurden Kriterien wie Verkauf, Kommunikation zwischen Bauherren und dem Bauteam, Bauleitung und -begleitung, sowie Qualität. Die Bewertung erfolgt nach dem klassischen Schulnotensystem von eins bis sechs.
Gabriele Dawo, Town & Country Geschäftsführerin, überreichte in feierlicher Atmosphäre im Rahmen des Neujahrsworkshops in Fulda die Urkunde an Andreas Kropp.
Jutta und Andreas Kropp freuen sich sehr über diese Auszeichnung: „Unser Dank geht an unsere Bauherren, die uns ihr Vertrauen geschenkt haben, aber natürlich auch an unsere Mitarbeiter und die beteiligten Handwerksunternehmen."
„Für unser gesamtes Team ist das Anerkennung und Verpflichtung zugleich", so Andreas Kropp, „und wir wünschen allen Bauherren, die bereits im eigenen Zuhause leben viele glückliche Jahre in den eigenen vier Wänden."
„Mit Town & Country bauen heißt mit einem Rundum-Sorglos-Paket bauen. Viele Tausend Bauherren in Deutschland entscheiden sich Jahr für Jahr für ein Town & Country Haus und genießen die Vorzüge, die der Bau dieser Häuser mit sich bringt. Von der Finanzierung über das Einholen von Genehmigungen, die bereits im Kaufpreis enthaltenen Versicherungen oder die persönlichen Begleitung über die gesamte Bauzeit reicht die breite Palette, die wir unseren Bauherren bieten", so Andreas Kropp.
„Bei uns werden die Bauherrenfamilien sehr persönlich und umfassend betreut von der ersten Planung bis zur Hausübergabe.
Überzeugend für die Kunden ist auch die massive Bauweise der Häuser, die Ausführung in vielen verschiedenen Varianten, die Flexibilität der Grundrisse, die individuelle Ausstattung und Gestaltung, der Einsatz erneuerbarer Energien und nicht zuletzt die Energiesparpakete und damit verbundene Fördermöglichkeiten", erläutert Andreas Kropp.
Kontakt:
Hausbau im Hochstift
Markt Str. 19,
32839 Steinheim
Tel. 05233/2091935
www.Haubau-im-Hochstift.de

Weltgebetstag für den Pfarrverbund, Pfarrkirche
07.03.2016
Jahreshauptversammlung des Heimatvereins, Gasthof „Zur Post“
08.03.2016
Jahreshauptversammlung des Betreibervereins, Ederhalle
19.03.2016
Gemeinsamer Umwelttag im ganzen Stadtgebiet, Ortslage
26.03.2016
Osterfeuer, Ortslage
27.03.2016
Osterball, Ederhalle

Körbecke

28.02.2016
Chorkonzert Kreuz u. Quer, Pfarrkirche
12.03.2016
Konzert der Oberwälder Musikanten, Gemeindehalle
19.03.2016
Konzert der Oberwälder Musikanten, Gemeindehalle

Lütgeneder

27.02.2016
20.00 Uhr
Generalversammlung des Hallenbetreibervereins, Weißholzhalle
04.03.2016
19.00 Uhr Übungsabend Dorfschießen, Schießheim
05.03.2016
20.00 Uhr
Generalversammlung der Jagdgenossenschaft, Schießheim
20.00 Uhr Generalversammlung des Fördervereins Lütgeneder, Weißholzhalle
09.03.2016
14.30 Uhr
Seniorennachmittag, Pfarrheim
11.03.2016
19.00 Uhr Übungsabend Dorfschießen, Schießheim
12.03.2016
19.00 Uhr
Dorfmeisterschaft, Schießheim
13.03.2016
10.00 Uhr
Dorfmeisterschaft, Schießheim
19.03.2016
Gemeinsamer Umwelttag in allen Ortschaften, Ortslage
24.03.2016
16.30 Uhr Anlieferung für Osterfeuer, Sportplatz
26.03.2016
10.00 Uhr Anlieferung für Osterfeuer, Sportplatz
27.03.2016
Osterfeuer, Sportplatz

Manrode

04.03.2016
Jahreshauptversammlung des Heimatvereins
11.03.2016
Stiftungsversammlung der Dorfstiftung
26.03.2016
Osterfeuer der Schützenbruderschaft, Vor der Berlandhalle

Muddenhagen

05.03.2016
Generalversammlung der Feuerwehr, nach der Messe, Feuerwehrgerätehaus
19.03.2016
Gemeinsamer Umwelttag, Ortslage
26.03.2016
19.00 Uhr Osterfeuer, Höpperberg

Natzungen

27.02.2016
20.00 Uhr Generalversammlung des Sportvereins, Sportlerheim
05.03.2016
20.00 Uhr Jahreshauptversammlung der DLRG, Pfarrheim
12.03.2016
20.00 Uhr Generalversammlung des Hallenbetreibervereins, Dorfgemeinschaftsraum
19.03.2016
ab 09.00 Uhr Gemeinsamer Umwelttag, Treffpunkt: Schulhof
27.03.2016
Ostfeuer, Schulweg

Rösebeck

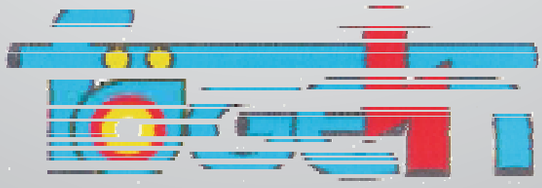
13.03.2016
Generalversammlung der kfd, Bördeblickhalle
19.03.2016
Gemeinsamer Umwelttag, Ortslage
Preisskatturnier des SuS Rösebeck, Gaststätte „Rosbacher Stuben“
26.03.2016
Osterfeuer, Sportplatz

Mitgliederversammlung der Kolpingsfamilie Borgentreich

Die Kolpingsfamilie Borgentreich lädt zur diesjährigen Mitgliederversammlung am Freitag, den 18. März um 19:30 Uhr ins Pfarrheim ein. Auf der Tagesordnung stehen die Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung, Rechenschaftsberichte des Kassierers und des Vorsitzenden. Nach dem Bericht der Kassenprüfer und Aussprache der Mitglieder stehen Neuwahlen des Vorstandes an. Aktivitäten und Termine 2016 werden ebenfalls bekanntgegeben. Als Stärkung wird anschließend ein warmer Imbiss gereicht. Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen und der Vorstand hofft auf rege Teilnahme.

Fragen zur Verteilung?
FRAU JASCHKE · FON 02241 260-380
www.regio-pressevertrieb.de
REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der Rautenberg Media & Print Verlag KG.

Geschenke FÜR DICH :-)
Suchen Sie Geschenke zur
… Taufe … Kommunion … Hochzeit … Geburtstag
… ob familiär oder … Jahreszeitlich.
Jedes Ereignis ist bewegend und aufregend –
Bei uns finden Sie zu jedem Anlass das passende Geschenk!!



34434 Borgentreich • Lehmtorstraße 9
Tel. (05643) 8177 • Fax (05643) 948514
E-Mail: info@foegen-haustechnik.de

Mitgliederversammlung des DRK-Ortsvereins Bühne

Die 1.Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Bühne e.V., Gabriele Klare, konnte am Sonntag, den 31.01.2016 in der DRK Unterkunft zahlreiche Mitglieder des Vereins, den Kreisvorsitzenden Günter Kohaupt sowie den Ortsvorsteher Hans-Günter Fels begrüßen.

Der Jahresrückblick 2015 belegte auch in diesem Jahr wieder, dass der DRK-Ortsverein ein großes Pensum an Arbeit verrichtete. Neben Sanitäts- und Erste-Hilfe-Kursen standen zahlreiche Sanitätswachdienste auf der Tagesordnung. Weiterhin nahmen die 13 Blutspendetermine viel Zeit in Anspruch.

In guter Erinnerung bleibt auch der Seniorenausflug im September.
Im Rahmen der Versammlung wurden einige aktive Mitglieder geehrt. Über Ehrungen für 25-jährige Vereinstreue durften sich Marietheres Dierkes, Simone Klare und Monika Waldeyer freuen. Ferner wurde Erika Ischen für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt. Gabi Engemann wurde für ihre 10-jährige aktive Mitgliedschaft geehrt und Klara Johänning und Karl-Josef Klare bekamen die Ehrung für 5-jährige Mitgliedschaft.
Weiterhin wurden Fachdienstabzeichen überreicht. Rot-Kreuz-Leiter Martin Wrede konnte während der Versammlung einer ansehnlichen Zahl an Helfern für ihre bestandene Fachdienstausbildung „Technik und Sicherheit" das Abzeichen überreichen. Die Ausbildung wurde im Jahr 2015 an zwei Wochenenden mit jeweils 16 Stunden absolviert.
Zum Schluss bedankte sich die erste Vorsitzende bei allen Vorstandsmitgliedern und aktiven Helfern für die geleistete Arbeit und kündigte schon einmal Termine an, die man sich vormerken sollte: Am 07.05.2016 wird das 40-jährige Bestehen mit einem Tag der offenen Tür und Kaffeetrinken für alle Interessierten gefeiert. An diesem Tag stehen dann 40 Torten zum Verzehr bereit.
Am 07.06.2016 findet der Seniorenausflug statt. Nähere Informationen folgen. Am 20. und 22.09.2016 findet ein Erste-Hilfe-Kurs, an zwei Abenden, in der Unterkunft statt.

H.v.l.: Fabian Rehrmann, Michael Müller, Kevin Vössing, Lukas Wrede und Rot-Kreuz-Leiter Martin Wrede; v.v.l: Robert Reddemann, Pascal Menne, Felix Timmermann sowie der stellv. Vorsitzende Werner Wasmuth

V.l.: 2. Vorsitzender Werner Wasmuth, Gabi Engemann, Simone Klare, Klara Johänning, Marietheres Dierkes, Erika Ischen, Monika Waldeyer, Karl-Josef Klare, 1. Vorsitzende Gabriele Klare

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund der bevorstehenden Feiertage (Ostern, 25.03./28.03.) ziehen wir den Annahmeschluss vor.

Annahmeschluss (KW 12)
Freitag, 18.03.2016 / 10 Uhr

RMP

Jumelage Rue & Borgentreich

Folgende Ansprechpartner des internationalen Freundschaftsvereins Borgentreich e.V. stehen ihnen für Fragen, Anregungen und Informationen zur Verfügung:
Robert M. Prell, Borgentreich
05643/8395
Maria Köhne, Peckelsheim
05644/1448
Jürgen Dierkes, Bühne
juergen.dierkes@gmx.de
„Sauerkrautessen" in Rue: 12.3.2016, Jubiläum 30 Jahre in Rue: 23.-25.9.2016

Vorbild Sonne

Klimagerät mit Wärmepumpenfunktion: Strahlungswärme schafft Behaglichkeit

Wie von der Sonne verwöhnt: Split-Klimageräte mit Strahlungswärmemodus schaffen ein angenehmes Raumklima. Foto: djd/Daikin

Die Strahlen der Sonne spenden nicht nur Wärme, sie scheinen uns förmlich mit ihrer wohltuenden Wirkung zu durchdringen. „Verantwortlich dafür sind die speziellen Eigenschaften der Strahlungswärme, wie sie bei der Sonne durch den Infrarot-Anteil gegeben ist", erläutert Martin Blömer vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Dieses Gefühl behaglicher Wärme lässt sich auch in den eigenen vier Wänden und selbst an grauen Tagen erleben. Möglich machen es Klima- und Heizsysteme mit Strahlungswärmemodus.

Sanfte Wärmestrahlung spüren

Die Natur dient dabei als Vorbild: Der Raum wird nicht nur durch die Luft, sondern zusätzlich durch sanfte Strahlungswärme auf die Wunschtemperatur gebracht, ähnlich der Infrarotstrahlung, die im Sonnenlicht als Wärme zu spüren ist. Die Bewohner profitieren gleich doppelt: von einer schnellen und flexiblen Erwärmung des Raums ebenso wie von der gleichmäßigen Wärmeverteilung. Split-Klimageräte mit Wärmepumpenfunktion wie etwa Daikin Nexura nutzen dazu die erneuerbare Energie Luft. Das Gerät entzieht der Außenluft die enthaltene Wärme und hebt sie auf das gewünschte Temperaturniveau an.

Das Resultat ist ein besonders energieeffizientes und umweltverträgliches Heizen: Im Vergleich zu anderen Systemen spart die Wärmepumpe bis zu 50 Prozent Kohlendioxid ein. In Kombination mit grünem Strom heizen die Geräte sogar CO_2-neutral. Unter www.daikin.de gibt es mehr Details sowie Ansprechpartner im Fachhandel vor Ort.

Luft wird automatisch gefiltert

Doch die Anlage kann noch mehr. Neben der Heizfunktion übernimmt sie auch in der warmen Jahreszeit die Klimatisierung des Raums: Im Kühlbetrieb wird die kalte Luft über den Auslass auf der Oberseite zugluftfrei verteilt. Dank Power-Modus ist auch der schnelle Temperaturwechsel während der Übergangszeit kein Problem, im Economy-Modus minimiert eine niedrigere Lüfterdrehzahl den Stromverbrauch.

Zu den weiteren Funktionsweisen zählen das integrierte Luftentfeuchtungsprogramm sowie die automatische Reinigung der Luft von Staub, Pollen und unangenehmen Gerüchen.

Klima nach Wunsch

Im privaten Bereich sind für die Klimatisierung insbesondere Splitgeräte ratsam. Diese Bauart besteht aus einem Außengerät, das unauffällig an der Fassade seinen Platz findet, sowie einem Innengerät, das im zu klimatisierenden Raum angebracht wird. Bei Mono-Split-Geräten wird jeweils ein Raum klimatisiert.

Es besteht aber auch die Möglichkeit, mit einem Außengerät bis zu fünf Innenräume zu versorgen. Die wartungsarmen und FCKW-freien Klimageräte von Daikin etwa sind flüsterleise, energieeffizient und in verschiedenen Leistungsstufen erhältlich. Infos: www.daikin.de. (djd)

TISCHLERSTUBE
MÖBEL | PARKETT | TÜREN | TREPPEN
Meisterbetrieb Dierkes
Keggenriede 5
34434 Borgentreich
Telefon 05643 949479
Mobil 0171 8564278
www.tischlerstube.de

REGEN-, ABWASSERTECHNIK
UND LANDSCHAFTSBAU
Helmut Kröger
Staatlich geprüfter Abwassertechniker
Am Scholgen 4 • 34434 Borgentreich
Fon 05643.949793 • Fax 05643.9499123 • Mobil 0171.9366508
E-Mail kroeger-helmut@t-online.de • www.regen-abwassertechnik.de

Ihr Spezialist für Ihre Photovoltaikanlage!
Montage • Überwachung • Wartung • Reinigung
Energiespeicherung
Wir sorgen für die Wert- und Ertragserhaltung Ihrer Anlage!
Weitere Infos unter www.ks-photovoltaik.de
Ohne Putzen – weniger Nutzen ...
... professionelle Reinigung mit speziellem Equipment und entmineralisiertem Wasser vom Fachmann.
KS-Photovoltaik
37671 Höxter (Ovenhausen)
Telefon (0 52 78) 7 75 · Mobil (01 74) /3 11 45 28

Unterstützung für die DLRG

Spendenschwimmen überaus erfolgreich

(mt) Mit einer derart großzügigen Unterstützung hatte keiner gerechnet: Beim Spendenschwimmen der Ortsgruppe Natzungen der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) kam der unglaubliche Betrag von 3.000 Euro zusammen. Die Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeugs kann nun bald umgesetzt werden.

Die Rettungsschwimmer der DLRG Natzungen sind vielfältig aktiv. Große Resonanz erfährt die Schwimmausbildung im Hallenbad Borgentreich, zudem wird der Wasserrettungsdienst an den heimischen Seen, den Bädern der Stadt Borgentreich und an der Ostseeküste durchgeführt. Ein Bootstrupp wird für Einsatzlagen im Zivil- und Katastrophenschutz vorgehalten. Besondere Aktivitäten wurden zudem in der Jugendarbeit entwickelt, die sich nicht nur auf das Schwimmen im Hallenbad bezieht. Im Jugendeinsatzteam werden die 12- bis 16-jährigen an den Wasserrettungsdienst und alle weiteren Aufgaben der DLRG heran geführt.

Insbesondere für den Einsatzbereich verfügt die Ortsgruppe seit neun Jahren über einen VW Bulli als Einsatzfahrzeug. Dieses ist nun in die Jahre gekommen und nicht mehr in dem erforderlichen Maße zuverlässig. Pannen und Reparaturen häuften sich, so dass die Entscheidung nahe lag, ein anderes Fahrzeug anzuschaffen. Nachdem bereits wertvolle Unterstützung durch heimische Firmen und Institutionen gewonnen werden konnte, sollten jetzt auch unter einem sportlichen Anreiz noch fehlende Finanzmittel für eine optimale Ausrüstung des Einsatzfahrzeugs freigesetzt werden. Mit einem Spendenschwimmen wollten der Vorstand Mitglieder, Förderer und Firmen animieren, sich an der Finanzierung zu beteiligen. „Mit einem so überragenden Erfolg der Aktion, die von unserer DLRG-Jugend ins Leben gerufen wurde, haben wir nicht gerechnet“, resümierte DLRG-Vorsitzender Markus Tewes. Insgesamt ist eine Spendensumme von 3.000 Euro zusammen gekommen. „Allen Beteiligten können wir nur herzlichen Dank für die kleinen und großen Spenden sagen und zum sportlichen Erfolg gratulieren“, so Tewes weiter. Denn auch die gezeigten Leistungen können sich sehen lassen. Die 45 Teilnehmer des Schwimmnachmittags legten insgesamt eine Strecke von fast 84 km zurück. Allein Julius Thanheiser, der mit seinen Brüdern für den Familienbetrieb Geflügelhof Thanheiser angetreten war, schwamm 256 Bahnen, mit seinen Brüdern zusammen erreichte er 706 Bahnen und damit 17,65 km. Für die Wertung der Einzelschwimmer legte Lea Götte aus Körbecke 158 Bahnen zurück und war damit das erfolgreichste Mädchen, ihr Bruder Nils Götte schwamm mit 182 Bahnen bei den Jungen die weiteste Strecke. Sa-

Die Mannschaft des Deutschen Roten Kreuzes aus Bühne: v.l. Franziska Hengst, Elke Wrede, Martin Wrede, Felix Wrede, Celina Wrede und Leon Hanewinkel.

Für die Firma Futtermittel Oberhoff starteten (v.l.) Christian Lotze, Barbara Oberhoff, Gaby Menke und Lars Koch, die insgesamt 406 Bahnen zurück legten.

z.B. DIN A4 Flyer 352,48 €* 5.000 Stück zzgl. MwSt.
PROSPEKTE & FLYER DRUCK & VERTEILUNG
*z.B. DIN A4 Flyer – plano, 2-seitig, 4c, 115 g/m², Bilderdruck glänzend, 5.000 Stück
ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM
Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, ins richtige Licht.
Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.
RMP
Mitteilungsblatt Wir in Borgentreich

MEDIENBERATER
Jürgen Vollmann
FON 05253 2575
FAX 05253 934502
MOBIL 0175 6445505
E-MAIL j.vollmann@rmp.de

rah Wilhelms aus Natzungen mit 136 Bahnen und Stefan Tewes aus Eissen mit 160 Bahnen waren bei den Erwachsenen die erfolgreichsten Teilnehmer. Insgesamt hatten sich mit 16 Schwimmern für fünf Firmen und 23 Einzelstarter ins Wasser des Hallenbades begeben. Dazu freuten sich die Rettungsschwimmer über die Unterstützung der befreundeten Einsatzkräfte des Deutschen Roten Kreuzes aus Bühne, die mit sechs Schwimmern an der Veranstaltung teilnahmen.

„Wir werden uns jetzt um die Anschaffung eines geeigneten, modernen Einsatzfahrzeugs kümmern und dieses dann allen Unterstützern unserer DLRG Ortsgruppe und allen Spender öffentlich vorstellen", verspricht Markus Tewes.

Weitere Informationen gibt es unter www.natzungen.dlrg.de.

(v.l.) Gregor, Bernhard und Julius Thanheiser, die zusammen mit ihrem Bruder Jonas für den Familienbetrieb Geflügelhof Thanheiser ins Wasser gingen.

Clara (v.l.) und Esther Häberle zählten, aufmerksam die Bahnen der fleißigen Schwimmer. Sie selbst hatten 36 bzw. 30 Bahnen geschwommen.

Für die Familie kann man nichts

Ja, Familien können es in sich haben. Zumindest auf Familie Beierle trifft diese Aussage mit Sicherheit zu.

Friedhelm, einziges „weißes Schaf" der Familie, hat endlich in Doris seine Traumfrau gefunden und versucht nun, diese vorsichtig mit den anderen Familienmitgliedern vertraut zu machen. Eine heikle Angelegenheit bei Geschwistern und Freunden dieser Art.
Mit Willi und Hubbi hat er zwei Brüder der besonderen Sorte an seiner Seite.

Willi verfügt über hervorragende Fähigkeiten als Computerhacker. Leider setzt er diese häufig derart kreativ ein, dass sogar Friedhelms Freund Gerd vom Verfassungsschutz auf den Plan gerufen wird. Bruder Hubbi hält sich dagegen für einen begnadeten Erfinder und treibt den Rest der Familie mit seinen Erfindungen oftmals an den Rand der Verzweiflung.
Die beiden Schwestern Hermine und Gertrud sind ihm ebenso keine Hilfe.

So verweigert Schwester Hermine nach einem Ausflug in die Esoterik jegliche Körperreinigung und arbeitet nur noch an ihrer Aura. Der damit verbundene starke Körpergeruch stört sie nicht. Schwester Gertrud ist vollkommen anders geartet. Esoterik interessiert sie überhaupt nicht. Für sie bildet der Kühlschrank und überhaupt alles Nahrhafte den absoluten Mittelpunkt des Lebens.

Die Putzfrau Frieda und Willis Nachhilfeschülerin Anna, die sich auch ständig im Familienumfeld aufhalten, fallen leider auch nicht aus dem Rahmen.

Die Dinge geraten vollkommen aus dem Ruder, als Willi vorübergehend eine Leiche im Haus unterbringen muss und Hermine mit Unterstützung von Gertrud und Hubbi für ihre leicht stotternde Freundin Gundula endlich den Mann fürs Leben finden will - natürlich auf esoterischem Wege.
Da verliert selbst Albert, die Leiche, den Überblick.

Wenn Sie diese Familie einmal hautnah erleben möchten, so besuchen Sie einfach unsere Theateraufführung am 19. oder 20. April 2016 um 19.30 Uhr in der Borgentreicher Schützenhalle.

Karten erhalten Sie ab dem 29.02.2016 an den Vorverkaufsstellen (Sparkasse Höxter und Vereinigte Volksbank eG der Zweigstellen in Borgentreich) oder aber an der Abendkasse. Wie immer besteht am Abend der Aufführung freie Platzwahl. Reservierung von Karten können unter lustiges-boerde-theater@web.de vorgenommen werden.

Bühne/Muddenhagen spendet für Typisierung

Die kfd Bühne/Muddenhagen feierte bei guter Laune ihren diesjährigen Karnevalskaffee. Es waren rund 135 Frauen in der Alsterhalle in Bühne. Auf dem Gruppenfoto sieht man den kfd Arbeitskreis, verkleidet als Clowns und Dagmar Druchleben die durch das Programm führte.
Für die Typisierung von Christian Jordan, die am 27.02.2016 in der Zeit von 11-16 Uhr in der Gemeindehalle Körbecke stattfindet, wurde an diesem Nachmittag 700,- € gesammelt und bereits auch auf das entsprechende Spendenkonto überwiesen.

Modern eingerichtete Gastwohnungen

im Seniorenzentrum

Vom Erlös des Adventsmarktes 2015 wurden im Seniorenheim Borgentreich neue Möbel für Gastwohnungen angeschafft. Die Gastwohnungen sollen Senioren zur Verfügung stehen, die noch in der eigenen Wohnung leben und dort von Angehörigen versorgt werden. Bei Bedarf können sie die Wohnungen für eine Zeit anmieten und an den sozialen Aktivitäten teilnehmen, sowie an der täglichen Verpflegung. Auch können die Wohnungen als Übernachtungsmöglichkeiten bei Familienfeiern angemietet werden. Nähere Auskünfte erteilt Frau Bierwirth Tel. 05643/9496 701. Leiter des Seniorenheimes Herr Jörg Rothe sagte noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Helfer beim Adventsmarkt, denn dadurch erst wurde dieses Angebot ermöglicht. Bürgermeister Rainer Rauch und Ortsvorsteher Bernhard Kösters zeigten sich erfreut über die neugeschaffene Möglichkeit der Gastwohnungen für den Ort und wünschen sich, dass auch rege Gebrauch davon gemacht wird.

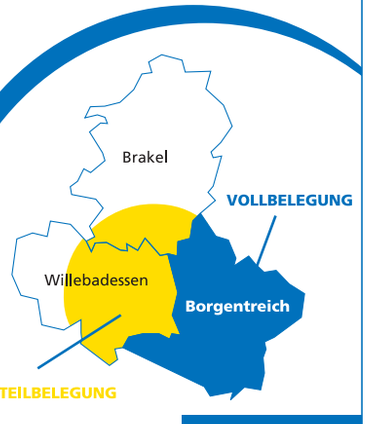
Ortsvorsteher Bernhard Kösters, Werner Dürdoth/ Vereinsgemeinschaft, Heimleiter Jörg Rothe, Nadine Kohlbrock mit Jona/ Organisationsteam und Bürgermeister Rainer Rauch in einer der neu eingerichteten Gastwohnungen im Seniorenzentrum

PROSPEKTWERBUNG
gehört zu den effektivsten und akzeptiertesten Werbeformen!

Wo sind Ihre Kunden?
Kreisen Sie sie ein!

TEILBELEGUNG:
Wir verteilen gezielt, in den von Ihnen ausgesuchten Gebieten!

Verzichten Sie auf Streuverluste!



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Jürgen Vollmann
Mobil 0175 6445505
E-Mail juergen_vollmann@web.de

RMP

Kleider- und Spielzeugbasar in Bühne

Am Sonntag, den 24.04.2016 findet von 14.00 - 16.00 Uhr in der Alsterhalle ein Kleider- und Spielzeugbasar statt.
Angeboten werden Baby- und Kinderkleidung von der Größe 50 bis 182 (nach Größen sortiert), außerdem noch Schwangerschaftsmode, Spielzeug, Bücher, Kinderwagen, Autositze und vieles mehr. Interessierte Verkäufer können sich ab dem 24.03.2016 bei Andrea Krull (Tel. 05643/8884) anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!
Schwangere haben bereits ab 13.30 Uhr, gegen Vorlage des Mutterpasses, Einlass.
Neu ist ein Infostand, wo interessierte Käufer mit einem Mitarbeiter eingepackte Kleidung/ Spielwaren oder elektronische Teile ausprobieren können. Für das leibliche Wohl wird Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen) angeboten.
Der Erlös aus dem Basar kommt dem Kindergarten „Alsternest" und der „Krabbelgruppe Bühne" zugute.

Schützen gehen neue Wege

Kinderschützenfest und neue Internet-Seite / Norbert Muhs seit 60 Jahren Mitglied

Oberst Andreas Muhs (l.), Präses Pfarrer Werner Lütkefend (7.v.l.), Ehrenoberst Rudi Herbold (5.v.r.), Adjutant Jens Weber (4.v.r.) sowie Brudermeisterin Maria Müller (r.) mit den geehrten Jubilaren

Auf der Generalversammlung der St. Sebastian Schützenbruderschaft Borgentreich am 23. 1.2016 stand traditionell die Ehrung langjähriger Mitglieder im Vordergrund. So konnten Oberst Andreas Muhs, Adjutant Jens Weber, Präses Pfarrer Werner Lütkefend und Ehrenoberst Rudi Herbold folgende Schützenbrüder für 25-jährige Mitgliedschaft auszeichnen: Diethelm Berlage, Norbert Diekmann, Klaus Kremper, Dirk Lücke und Bernd Sökefeld. Bereits seit 40 Jahren gehören Alois Conze, Gerhard Conze, Hermann Conze, Hans Göke, Hedwig Kröhn, Joachim Ohlrogge, Thomas Stamm und Rainer Tewes dem Verein an. Für 50 Jahre erhielt Albert Cloidt die Ehrennadel und bereits seit 60 Jahren hält Norbert Muhs der Bruderschaft die Treue.

In verschiedenen Arbeitsgruppen haben Vorstandsmitglieder und engagierte Schützenbrüder Projekte erarbeitet, die im Laufe des Jahres durchgeführt werden sollen. Neben einem öffentlichen Tischkicker-Turnier am 12. März, einem dreimaligen Tanzkurs - Abend vor dem Schützenfest, einem Königinnen-Treffen am Nachmittag des Bataillons-Abend am 16. April wird zeitgleich zum Königsschießen der Bruderschaft am 7. Mai erstmalig ein Kinderkönigsschießen für Kinder von 5 bis 11 Jahre stattfinden. Die „kleinen Majestäten" nehmen mit Gefolge am Pfingstmontag am Festzug teil und führen mit dem Königspaar die alljährliche Kinderpolonäse vor dem Seniorenzentrum an der Saalenbrede an.

Jeden 1. Freitag im Monat findet ein „offener Schützentreff" im Schießkeller statt, an dem jeweils 2 Vorstandsmitglieder für Anregungen, Fragen und Informationen als Ansprechpartner anwesend sind.

In Kürze präsentiert sich die Schützenbruderschaft unter www.schuetzen-borgentreich.de im Internet, hier stehen dann Informationen, Bilder, Termine und vieles andere rund um den Verein zeitnah und aktuell interessierten Usern zur Verfügung.

Flohmarkt mit
Hofgeismar, Turnhalle
5. / 6. März
Hausrat, Trödel und Antiquitäten!
Jeder kann mitmachen!
www.flohmarkt-mit-herz.de
Info Tel. 05 61 / 23 23 5
Warburg 12. / 13. März!!

Wanderung rund um Bad Karlshafen

Am Sonntag, den 6. März macht der Wanderverein eine Rundwanderung um Bad Karlshafen. Start ist am Hugenottenturm und dann weiter über die Juliushöhe und das Dreiländereck zur Krukenburg nach Helmarshausen. Nach dem Abstieg wird die Wanderung auf der anderen Diemelseite oberhalb des Radweges durch den Wald fortgesetzt und in Karlshafen zur Einkehr im Gasthaus „Zum Kaiser Wilhelm" beendet. Die Strecke ist ca. 10 km lang. Abfahrt in Borgentreich um 10 Uhr. Die Wanderung wird geführt von Friedhelm Sommer

Gebrauchte Ersatzteile
VW - Audi - Seat - Skoda
Zertifizierte Autoverwertung
Christian Wulfhorst
Keggenriede 7
34434 Borgentreich
Tel.: 05643-949238 0
Mobil: 0173-3150715
Fax: 05643-942986
Internet:
E-Mail: mail@av-w.de
http://www.av-w.de

Untaten an Unorten = Unart

Eine Annäherung an das Unfassbare

In der Nacht des 20. April 1945 geschah in der Schule am Bullenhusener Damm in Hamburg- Rothenburgsort ein entsetzliches Verbrechen an 20 jüdischen Kindern. Die vielmehr zufällige Gewissheit über dieses schreckliche Ereignis vor 70 Jahren inspirierte Professor Dr.- Ing. Jürgen Erbach aus Wetzlar, Hochschullehrer an der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst in Holzminden (HAWK), zu einem außergewöhnlichen Fotoprojekt: Gemeinsam mit zwei Bronzefiguren des mittelhessischen Künstlers Heinrich Janke, „Die Betende" und „Der Gebeugte", machte er sich auf die Suche nach weiteren Schauplätzen der Gräueltaten Nazi-Deutschlands und bereiste insgesamt 24 Gedenkstätten, die heute an die Untaten des Regimes und an das Leid der Opfer erinnern. Es entstand sein Fotoprojekt „Untaten an Unorten = Unart". Angesichts der gigantischen Bauten und Anlagen der ehemaligen Nazi-Gräueltaten wirken die beiden demütig, manchmal sind sie auch kaum erkennbar. Dabei sind sehr eindrucksvolle Bilder entstanden, die den / die Betrachter-/in in den Bann ziehen.
Die Ausstellung ist im Orgelmuseum Borgentreich noch bis zum 17.03.2016 an den Samstagen von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr und an den Sonntagen von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, zu sehen. Nach vorheriger Terminabsprache besteht auch die Möglichkeit, die Ausstellung außerhalb der Besichtigungszeiten zu besuchen. Weitere Informationen können bei Elvira Tewes, Am Rathaus 13, 34434 Borgentreich, Tel.-Nr. 0 56 43 / 8 09 40, Mobil 01 73 / 8 84 83 35, elvira.tewes@borgentreich.de eingeholt werden. Es bietet sich auch an, in diesem Zusammenhang eine Besichtigung der ehemaligen Synagoge in Borgholz ins Auge zu fassen.

Bullenhuser Damm, Hamburg Rothenburgsort

Christoph Bödecker neu im Bäderteam

„Zur Verstärkung unseres Bäderteams ist Herr Christoph Bödecker seit dem 1.2.2016 für die Orgelstadt Borgentreich tätig. Er wird Herrn Dieter Hartmann ersetzen, der voraussichtlich Ende April 2016 in Ruhestand gehen wird. Herr Bödecker ist verheiratet und hat ein Kind. Er wohnt in Neuenheerse. Nach einer Ausbildung zum KfZ-Mechaniker und Schwimmmeister war er in den letzten 10 Jahren als Schwimmmeister in den Driburg Thermen tätig."

Immer mehr Frauen auf der Jagd

Früher war die Jagd den Männern vorbehalten. Heute zieht es immer häufiger auch Frauen in ihrer Freizeit in den Wald und auf den Hochsitz.

Als Gründe geben die Frauen an, dass sie wie ihre männlichen Kollegen im Einklang mit der Natur leben, sich für Tiere einsetzen und naturnahe Lebensräume aktiv mitgestalten möchten. Inzwischen ist jeder zehnte Jäger eine Frau, während in den Prüfungskursen sogar 20 Prozent weibliche Anwärter sitzen. Aber auch allgemein ist ein Trend zur Jagd zu beobachten: Im Jahr 2015 hatten rund 374.000 Menschen einen Jagdschein.

Das sind 20 Prozent mehr als im Jahr der Wiedervereinigung vor 25 Jahren mit rund 311.000 Jägern und Jägerinnen, informiert der. Deutsche Jagdverband (DJV). In Norddeutschland ist die Zahl der Jäger am größten. Den Spitzenplatz belegt Niedersachsen.
Heike Kreutz, www.aid.de

FAMILIENANZEIGEN

Wusste schon Meister Lempel:
Es ist ein guter Brauch – wer was bekommt, bedankt sich auch!

Geburtsanzeige | 43 x 90 mm
Natascha
ist da!
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter!
31,40 Euro
fgb-20-13

Glückwunschanzeige | 43 x 60 mm
Geburtstag
20,93 Euro
fgw-08-13

Hochzeitsanzeige | 90 x 80 mm
WIR SAGEN JA!
58,41 Euro
fh-11-13

Goldhochzeitanzeige | 90 x 90 mm
65,71 Euro
fh-09-13

Geburtsanzeige | 90 x 50 mm
36,51 Euro
fgb-11-13

Traueranzeige | 90 x 90 mm
Michael Musterfeld
110,77 Euro
ta-14-12

Bestellen Sie jetzt online ihre individuelle Anzeige unter:
www.rmp-familienanzeigen.de

Von Undone Look bis Hippie-Chic

Im Winter freut man sich nicht nur auf kuschelige Strickjacken, auf modische Capes und Fake Fur - auch bei den Frisuren tut sich einiges. Die Haarmode präsentiert neue Trends, raffinierte Schnitte und aufregende Farben. Hier sind die angesagten Looks:

„Perfekt unperfekt"

„Perfekt unperfekt" lautet etwa das Motto des Zentralverbandes des Deutschen Friseurhandwerks (ZV) in dieser Saison: Dabei zeigen sich die Undone-Looks bewusst unfrisiert und lässig, mit aufgerissenen und akzentuierten Strukturen, mattem und verwuscheltem Styling. Dazu passt zum Beispiel ein extrem durchgestufter, strukturierter Bob mit klassisch unterschnittenem Nacken. Auffallende Eyecatcher setzen die Macher des ZV mit Metallic-Grau-Silber-Tönen an den Seiten und Low-Lights-Braun-Tönen im Pony. Generell bleibt der Bob die Lieblingsfrisur der Saison - ob kurz oder halblang. Zusammen mit dezenten Strähnen gibt er selbst feinem Haar mehr Volumen und ist zudem sehr wandlungsfähig - kann mit leichten Wellen ebenso getragen werden wie mit leicht verwuschelten Längen oder ganz glatten Haaren. Mit Modellier- und Glanzcremes oder Haarwachs lässt er sich immer wieder schnell verändern. Generell liegt bei den Stylings der Sleek Look weit vorne: nass glänzend und ultraglatt. Wer halblange Haare mag, liegt auch mit einem lässigen Clavy Cut richtig, auf Schlüsselbein-Länge geschnitten und gestuft zerschnitten. Bei den Kreativen des ZV setzt dabei ein Pony mit starken Längenunterschieden und fransigen, kleinen Dreiecks-Schnitten einen sehenswerten Akzent. Der raffinierte Schnitt ist wandelbar und lässt sich schnell und unkompliziert umfrisieren. So wird aus einem Rockstyle mit wenigen Handgriffen ein glamouröser Look für den Abend.

Bei kurzen Haaren bleibt der Trendsetter Pixie im Rennen. Trug man ihn im Sommer vorrangig mit extrem kurzen Pony, bleiben nun Deckhaar und Pony deutlich länger. Gerne wird die unkomplizierte Frisur im Undone-Look getragen. Auch bei anderen Schnitten spielt der Pony in dieser Saison eine wichtige Rolle. Er gefällt in verschiedenen Längen, reicht teilweise bis zu den Augenbrauen und wird meist fransig geschnitten. Zu den Looks der Saison gehört beim Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks ein moderner Undercut mit stark pointierten Überlängen und Partien auf dem Oberkopf. Die Frisur ist extrem wandelbar, kann keck, elegant und cool sein - je nachdem wie man sie stylt: Mit tiefem Seitenscheitel, lockig nach oben frisiert im Irokesen-Stil oder nach vorne gestylt mit aufspringenden Spitzen. Lange Haare werden nun gern wellig im Hippie-Chic getragen, mit glamourösen Wellen und Locken im Hollywood-Stil oder glatt und glänzend mit Mittelscheitel. Auch der Pferdeschwanz gehört zu den Lieblingsfrisuren im Herbst und Winter - locker gebunden und tief sitzend. Damit die Frisur ihre Leichtigkeit behält, verwendet man dafür am besten ein filigranes Haargummi, ein Bändchen oder auch eine Haarsträhne. Toupierte Haarspitzen machen die Frisur besonders locker. Auch romantische Flechtfrisuren begleiten uns im Herbst und Winter - ob Gretchenfrisur, französischer Zopf oder lässige Flechtfrisuren mit eingeflochtenem Band. Wichtig ist, dass die Flechtzöpfe locker, verspielt und beinahe mädchenhaft gebunden werden. Einen Chignon tragen Trendsetterinnen nun nicht mehr nur hinten oder seitlich, sondern auch vorn an der oberen Stirn.

Natürlich spielt Farbe bei den Frisuren eine große Rolle. In dieser Saison dominieren warme und kräftige Rot- oder Kupfer-Töne. Trendsetterin wählen die It-Farbe des Jahres Marsala. Eyecatcher sind Akzente in Metallic-Optik - also silberne, blaue und graue Strähnchen oder Partien in blondem Haar. Bei den Blond-Tönen liegen silberne Farben, Platinblond und Pastell weit vorne. Kühles Schwarz und natürliche Aschnuancen sind ebenso gefragt. Wer farblich auffallen will, für den ist der Trend „Pixel-Hair" oder „Hair Tapestry" das Richtige: Bei Pixel Hair werden rechteckige Muster übereinander auf das Deckhaar eingefärbt - kunterbunt oder einfarbig. Beim „Hair Tapestry" - ein Trend, der besonders bei jungen Frauen und Mädchen angesagt ist - wird eine Art kleiner bunter „Teppich" ins Haar geflochten. (djd)

Elegant und keck zugleich: Der Haarschnitt mit stark pointierten Überlängen und Partien zeigt die Wandelbarkeit der neuen Trendcuts. Foto: Copyright: Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks

Brillen & Kontaktlinsen

Die Messeneuheiten sind eingetroffen

CH CAROLINA HERRERA · POLICE · BOSS THE EYES HAVE IT · HEAD

WALTER OPTIK

Relaxed Vision®
Center Willebadessen

ZEISS

Mo. Mi. Fr.: Langestr. 2,
Tel. (0 56 46) 81 75

Di. Do. Sa.: Peckelsheim,
Wassertorstr. 13, Tel. (0 56 44) 89 19

www.walteroptik.de

Alles klar für die Haut

Bei Unreinheiten ist eine schonende Pflege gefragt

Pickel und Mitesser können das Selbstbewusstsein beeinträchigen - schließlich gilt ebenmäßige Haut als Schönheitsideal. Fotos: djd/GALENIA/panthermedia

So ein Pickel ist immer unwillkommen - und ganz besonders, wenn er direkt vor einem Date, einem wichtigen Termin oder einer lang erwarteten Party sprießt. Noch schlimmer ist es jedoch, wenn nicht nur vereinzelte Hautunreinheiten auftreten, sondern man unter einer regelrechten Akne leidet. Diese gehört zu den häufigsten Hautkrankheiten weltweit. Etwa 80 Prozent der Jugendlichen leiden darunter, aber auch viele Ältere, insbesondere Frauen, sind betroffen. So tritt häufig mit dem Absetzen der Pille die sogenannte Spätakne auf.

Ursache ist eine erhöhte Talgproduktion

Eine wesentliche Rolle bei der Entstehung von Akne spielt eine erhöhte Talgproduktion, die die Ausführungsgänge der Poren verstopft oder verklebt. Dadurch kann der Talg nicht abtransportiert werden, sondern bildet einen Nährboden für Bakterien. Diese vermehren sich und verursachen Entzündungen. Entwickelt sich zudem innerhalb eines geschlossenen Komedos (Mitessers) zu viel Druck, kann dieser unter der Haut platzen und es kommt zu einer verbreiteten Entzündung des umliegenden Hautgewebes. Pickel, Papeln und Pusteln entstehen. Unter www.dermokosmetik.org gibt es mehr Informationen zum Thema. Die Unreinheiten sind nicht nur unangenehm, oft wird auch das Selbstwertgefühl stark beeinträchtigt. Schließlich gilt ein ebenmäßiger Teint als Schönheitsideal. Umso wichtiger ist es, spezielle Pflegeprodukte zu verwenden wie etwa Galenia Skin Care Creme und Peeling. Deren ausgewählte Inhaltsstoffe reinigen die Haut und können zusätzlich die Poren verfeinern, beruhigen und abgestorbene Zellen schonend entfernen.

Richtig ernähren

Neben der täglichen Reinigung und Pflege empfehlen die Experten des Verbraucherportals Ratgeberzentrale.de weitere Maßnahmen für reine Haut. So unterstütze Untersuchungen zufolge eine bewusste Ernährung mit viel Salat, Gemüse, Vollkornprodukten, Fisch und Geflügel und dafür wenig Milchprodukten, Süßigkeiten und Fast Food den Kampf gegen die ungeliebte Akne. Außerdem seien pH-neutrale, parfümfreie Reinigungslotionen zu bevorzugen, um den Teint nicht zusätzlich zu reizen. Und schließlich sollten betroffene Frauen stets nur fettfreies Make-up benutzen.

Nicht drücken

Viele, die unter Pickeln und Co. leiden, sind versucht, selber daran herumzuquetschen. Das ist jedoch meist kontraproduktiv, weil Bakterien und Talg nur tiefer ins Gewebe gedrückt werden und sich das Problem verschlimmert. Besser ist es, gleich zur Kosmetikerin gehen. Wer unbedingt selbst daran will, sollte die Haut vorher gut reinigen und mit einem Dampfbad leicht aufweichen. Dann die Finger mit einem Kosmetiktuch umwickeln, eng am Pickel ansetzen und nur ganz zart auseinander ziehen. Bringt das keinen Erfolg, zwei Tage später noch mal probieren. Die Haut hinterher immer desinfizieren. (djd)

Wir haben Zeit für Sie!

Pflegedienst Arens

...professionelle Kranken-und Seniorenpflege in Ihrer Nähe

Rita Arens und Team

Büro: Am Rathaus 2, 34434 Borgentreich

Tel.: 05643/502 Fax: 05643/9499083

Mobil: 0171/5210971

Auch am Wochenende und während Feiertagen sind wir **»rund um die Uhr«** für Sie da.

Suchen examiniertes Pflegepersonal oder auch Pflegehilfskräfte!

Harmloser Schnupfen oder behandlungsbedürftige Allergie?

Eine Milbenallergie verursacht nahezu identische Beschwerden wie eine Erkältung und bleibt deswegen häufig unerkannt. Die Stiftung Deutscher Polleninformationsdienst (PID) klärt auf, wie man die Symptome unterscheidet.

Rund 13 Millionen Deutsche sind auf Hausstaubmilben sensibilisiert, damit steht die Milbenallergie nach dem Heuschnupfen auf Platz zwei der häufigsten Allergien. In den kälteren Monaten, wenn wieder geheizt wird und man sich vermehrt drinnen aufhält, beginnt die Leidenszeit dieser Allergiker: Die Luft in der Wohnung wird trockener, die Milben sterben ab und setzen beim Zerfallen Allergene frei, die durch das Einatmen in die Luftwege geraten.

Die Folge: Niesanfälle, Schnupfen und Husten. Da die Symptome zunächst denen einer harmlosen Erkältung sehr ähnlich sind, werden die Allergie-Anzeichen häufig nicht richtig gedeutet. Nur bei der Hälfte aller Milbenallergiker ist die Erkrankung auch diagnostiziert. Dabei sind die Auswirkungen einer Hausstaubmilbenallergie gefährlicher als die einer Erkältung.

„Nicht nur die Lebensqualität der Betroffenen leidet dauerhaft, es drohen sogar ernstzunehmende Folgeerkrankungen wie Asthma", erklärt Prof. Karl-Christian Bergmann, Pneumologe und Leiter der Stiftung Deutscher Polleninformationsdienst (PID).

Ähnlich wie bei einer Erkältung betreffen die Symptome einer Hausstaubmilbenallergie vor allem die oberen Atemwege und die Augen. Hinweise auf eine Allergie können zum Beispiel ein verstärktes Niesen am Morgen und ein gestörter Nachtschlaf sein. Dafür verantwortlich ist das im Schlafzimmer und auf der Matratze vorherrschende feuchte, warme Klima.

Hier vermehren sich die Milben besonders gut - die hohe und lang anhaltende Belastung während der Nacht verstärkt die Symptome zur Schlafenszeit sowie direkt nach dem Aufstehen. Ein weiterer Hinweis auf eine Allergie ist die Dauer der anhaltenden Beschwerden.

Prof. Bergmann rät: „Lassen die Beschwerden nach spätestens vier Wochen nicht nach, liegt womöglich eine Allergie vor. Betroffene wenden sich am besten an einen allergologisch tätigen Arzt, der eine Allergie mithilfe von Prick- oder Provokationstests feststellen kann."

Ein weiteres Symptom, das auf eine Hausstaubmilbenallergie hindeuten kann, sind stark juckende und tränende Augen.

Hausstaubmilbenallergie: Beschwerden lindern mit Milben-App

Betroffene, die abklären möchten, ob bei ihnen eine Hausstaubmilbenallergie vorliegt, hilft die App „Milben-Check".

Bild: PID

Diese enthält unter anderem einen Risiko-Fragebogen, der Symptome individuell analysiert. Das Testergebnis kann als Grundlage für ein Arztgespräch dienen.

Wird eine Allergie festgestellt, bietet die App zusätzliche Unterstützung durch ein Milben-Tagebuch, in das Betroffene ihre Allergiebeschwerden eintragen.

Anhand dessen werden Diagramme über die Beschwerden erstellt und Nutzer erhalten einen Überblick über ihre Allergie und die Fortschritte der individuellen Behandlung.

Allergikern, die ihre Beschwerden nicht nur lindern sondern langfristig loswerden möchten, rät Prof. Bergmann zu einer Hyposensibilisierung, auch Allergie-Impfung oder spezifische Immuntherapie genannt.
Hierbei unterstützt die App die Betroffenen, indem sie den Therapiestatus und die Verbesserung der Symptome regelmäßig protokolliert. (PID)

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE WORTANZEIGE

www.rmp-kleinanzeigen.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 26. März 2016

Angebote

Auto

PRINZ AUTO EXPORT
Achtung! Zahle über Wert!

02241-2095539
0176-10424297

Suche: Diesel + Benziner aller Art für Export. Auch Motor- & Unfallschaden. KM und TÜV egal. Zahle faire Preise. **Sofort Barzahlung.**

Dienstleistungen

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG
Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.
??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???
Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!
Bad Driburg 0171 / 288 49 78
05253 / 975 829 8
Suermann

Gesundheit

Ich bin Heilpraktikerin für Psychotherapie
Mit meinen Methoden Psycho-Kinesiologie, Gesprächsführung, Verhaltenstherapie, prog. Muskelentspannung bin ich bei Panikattacken, Ängsten, Depressionen, psychosomatischen Beschwerden o. anderen Krisensituationen ganz persönlich f. Sie da. In Willebadessen u. Paderborn. Irene Bredewald, 0151/26383637

Reisen

Nordsee

>> Nordsee Dorum <<
Mühlenappartment ab Ostern bis 1.11.2016 noch freie Plätze. Tel. 02274/7664

Stellenmarkt

EXTRAWURST – Für die kleinen Extrawünsche bieten
wir Ihnen einen Minijob als Austräger dieser Zeitung. Schicken Sie eine eMail an mail@regio-pressevertrieb.de oder bewerben sich im Internet unter www.regio-pressevertrieb.de Wir freuen uns auf Sie!

Vermietungen

2 Zimmer Wohnungen

Bad Driburg - Nähe Therme
1.OG, 2 ZKB, ca. 60 qm Wfl. + ca. 30 qm Südbalkon, ab sofort zu vermieten, Tel. 0170/2180011

Bad Driburg - Stadtmitte
2 ZB, EBK integr. im Wohnraum, 32 m², DG, ab sofort, Tel. 05276/1325

Bad Driburg - Stadtmitte
Schöne helle, ruhige 54 qm, 2 ZKB, Südbalkon, Keller, Whg. 1. OG, zu vermieten. 05253/1260 o. 5799

Schöne DG-Wohnung Bad Driburg
im 3-Parteien-Haus, 2 Zi., Kü., Bad, Keller - 61 m², ab 01. Mai 2016 zu vermieten, KM 240,00 + NK - 2 KM Kaution Energiekennwert: 228,00 kWh (m²/a), nähere Infos unter Tel. 409-7883 oder 409-7882

Schöne DG-Wohnung Bad Driburg
(im 3-Parteienhaus), neue Fenster, neues Bad, neuer Boden ... ab 01. März 2016 zu vermieten, 2 Zi.,Kü., Bad, Keller - 61 m², KM 275,00 + NK - 2 KM Kaution, Energiekennwert: 228,00 kWh (m²/a), nähere Infos unter Tel. 409-7883 oder 409-7882

3 Zimmer Wohnungen

Bad Driburg
3 ZKB, 67 m², 1. OG, Abstellraum, Keller, Tel. 05253/70182 ab 15 Uhr

Bad Driburg
66 m², 3 ZKB, Balkon, ab 1.3.16 zu vermieten, WBS erforderlich, Tel. 05648/821 od. 963139

Bad Driburg
77 m², 3 ZKB, Balkon, ab 1.5.16 zu vermieten, WBS erforderlich, Tel. 05648/821 od. 963139

Bad Driburg
78 m², 3 ZKB, Balkon, ab 1.5.16 zu vermieten, WBS erforderlich, Tel. 05648/821

Bad Driburg - Hubertusstr. 5
Raumwunder auf 64 m², ideale Whg. für Singles oder junges, ruhiges Paar, 3 ZKB, KM 250 €, zum 1.4. zu vermieten. Tel. 05253/3535 od. 0176/80580472

4 Zimmer Wohnungen

Bad Driburg - Reelsen
Wohnung ab sofort zu vermieten! 4 ZKB 2 Balkone, 123 m², Kaltmiete 410,- € + NK. Tel. 0151-16017124

5-6 Zimmer Wohnungen

Bad Driburg - zentrale Lage
5 ZKB, Balkon, ca. 100 m², 2. OG, über 2 Ebenen, 2 Bäder m. Dusche + Wanne, in ruhiger Lage, Keller, Waschküche + Trockenraum, Autostellpl., 1 MM Kaution. Tel. 05253/940692 ab 16 Uhr

Haus/Häuser

Dringenberg
Sehr schönes Reiheneckhs. 110 m², 5 ZKB, KM 420 €. Nette Familie gesucht von Privat. 0171/6045805

Hotline: 02241/260400
Internet: www.rmp-kleinanzeigen.de
Preis für Privatkunden:
Ab 5,00 Euro

WORTANZEIGE 02241 260-400

PRIVAT UND GESCHÄFTLICH

4,99 Euro

www.rmp-kleinanzeigen.de

Mitteilungsblatt Borgentreich

ABBUCHUNGSAUFTRAG
Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung der Rechnung für die nebenstehende Wortanzeige.

Name/Vorname

Adresse

Telefon (für eventuelle Rückfragen)

Bezogene Bank

IBAN

Datum/Unterschrift für den Abbuchungsauftrag u. Auftragserteilung

ANZEIGENTEXT

Privat:		Gewerblich:	
	100 Zeichen - € 4,99		100 Zeichen - € 11,99
	200 Zeichen - € 6,99		200 Zeichen - € 13,99
	300 Zeichen - € 7,99		300 Zeichen - € 14,99
	400 Zeichen - € 8,99		400 Zeichen - € 15,99

Alle Preise inkl. MwSt. Bitte in **DRUCKBUCHSTABEN** ausfüllen.

Lokaler geht's nicht!

Rautenberg Media & Print Verlag KG · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf · **FAX** 02241 260-422

IMPRESSUM
"Wir in Borgentreich"

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
Rautenberg
Media & Print Verlag KG
Postfach 3198
53831 Troisdorf
FON 02241 260-0
FAX 02241 260-259

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Engelbert F. J. Krips
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich
AUFLAGE 4.050 Exemplare

HERAUSGEBER UND V.i.S.d.P. FÜR DEN AMTLICHEN TEIL UND FÜR DIE RUBRIKEN
· Amtliche Bekanntmachungen
· Der Bürgermeister informiert
· Informationen aus der Stadt Borgentreich
Der Bürgermeister der Stadt Borgentreich
Rainer Rauch
34434 Borgentreich
Postfach 20
34432 Borgentreich
FON 05643-8090
E-MAIL info@borgentreich.de
INTERNET www.borgentreich.de

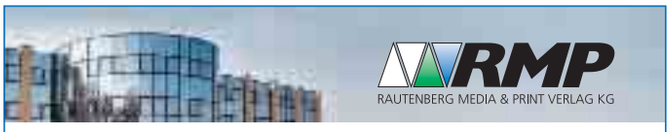
Kostenlose Verteilung an die Haushalte der Stadt Borgentreich. Die Zustellung erfolgt ohne Rechtsanspruch. Das Amtsblatt liegt auch im Rathaus und in Banken / Sparkassen aus.
Das Amtsblatt kann sowohl beim Verlag (s.o.), als auch bei der Stadt Borgentreich gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden (1,20 Euro zzgl. Versand).
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachrichten und Termine werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht. Gesetzlich geschützte Warenzeichen sind nicht als solche gekennzeichnet. Der fehlende Hinweis bedeutet aber nicht die freie Nutzbarkeit der Warenzeichen.
Für die Richtigkeit und Vollständigkeit redaktioneller Inhalte wird keine Verantwortung übernommen.
Für unverlangte Einsendungen aller Art sowie für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Unverlangt eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Eingereichte Texte und Bilder müssen frei sein von Urheber- und Nutzungsrechten Dritter. Der Verlag wird durch den Einreicher befugt, das Material sowohl für die gedruckte Ausgabe als auch für elektronische Medien zu verwenden: Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an den Verlag. Bei Forderungen an den Verlag, die sich aus der Verletzung von Urheber- und Nutzungsrechten Dritter ergeben, fordert der Verlag Schadensersatz beim Einreicher des beanstandeten Text- und Bildmaterials.

WIE SIE UNS ERREICHEN
REDAKTION 02241 260-250 /-212
redaktion@rmp.de
ANZEIGEN 02241 260-400
anzeigen@rmp.de
INFORMATION
info@rmp.de
VERTEILUNG 02241 260-380
Regio Presse Vertrieb GmbH
www.regio-pressevertrieb.de
E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de
INTERNET
www.rmp.de
www.mitteilungsblatt-borgentreich.de

MEDIENBERATER
Jürgen Vollmann
MOBIL 0175 6445505
E-MAIL juergen_vollmann@web.de

Lokaler geht's nicht!

ARBEITSMARKT ANGEBOTE



„Lokaler geht's nicht" ist unser Slogan, dem wir seit über 50 Jahren treu bleiben.

WIR SUCHEN...

Zur Erweiterung unseres Teams für den Anzeigenverkauf suchen wir **Vollzeit** eine/n

Medienberater/in

im Außendienst als Handelsvertreter/in oder in Festanstellung

Neben verkäuferischen Fähigkeiten ist Interesse an dem Medium Zeitung und Begeisterungsfähigkeit gefragt. Die Expansion unseres Kundenstammes begreifen Sie als persönliche Herausforderung. Die Position erfordert eine positive Ausstrahlung, Kontaktfreudigkeit und sicheres Auftreten sowie ein hohes Maß an Zielstrebigkeit, Kundenorientierung und Eigeninitiative. Sie verstehen es, optimal beim Kunden aufzutreten und sind überzeugend im persönlichen Kundenkontakt.
Wünschenswert ist, dass Sie im Kreis Höxter / Kreis Paderborn wohnen und Erfahrungen im Außendienst mitbringen, dies ist jedoch keine Bedingung.

Optimal ist, wenn Sie bereits Erfahrungen im Verkauf gesammelt haben. Der Umgang mit dem PC und den Windows-Standardanwendungen sollte Ihnen vertraut sein, der Führerschein der Klasse 3 und ein eigener PKW sind Voraussetzung für diese Position.

WIR BIETEN

- Einen unbefristeten Arbeitsplatz in einem mittelständischen Unternehmen der Medienbranche
- Flexible Arbeitszeiten
- Ausführliche Einarbeitung
- Leistungsgerechte Bezahlung

Bei Interesse senden Sie uns bitte Ihre ausführliche Bewerbung (Lebenslauf, Zeugnisse) unter dem Stichwort "Anzeigenberater/in Vollzeit" an die

RAUTENBERG MEDIA & PRINT VERLAG KG
Stichw.: Medienberater/in Vollzeit | z.H. Herr Braun
Postfach 3198 | 53831 Troisdorf | E-Mail: m.braun@rmp.de

STÄDTE- UND GEMEINDEZEITUNGEN
KOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT
DRUCKERZEUGNISSE
WEB-AUFTRITTE
FILMPRODUKTION

AUSTRÄGER/IN

für den Ort **Körbecke** gesucht.

Voraussetzung: Mindestalter 13 Jahre

Bewirb Dich einfach und schnell unter
www.regio-pressevertrieb.de

oder unter: 02241 260-380 (Ute Jaschke)
mail@regio-pressevertrieb.de

RMP RAUTENBERG MEDIA & PRINT VERLAG KG
REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der Rautenberg Media & Print Verlag KG.

VERMIETUNGEN ANGEBOTE

B.Dribg.-Neuenheerse
Helle OG-Wohnung, 72qm.WF, 3Zimmer, Küche, Bad, Balkon zu vermieten. Keller u. PKW-Abstellplatz sind vorhanden.

Tel. 05259 740

IMMOBILIEN ANGEBOTE

Gewerbe-Immobilie
mit Wohnhaus
in sehr guter Lage in Bad Driburg zu verkaufen. Tel. 0174 / 193 63 63

ARBEITSMARKT ANGEBOTE

Knappschafts-Klinik Bad Driburg

Die Knappschafts-Klinik Bad Driburg
Schwerpunktklinik für kardiologische Rehabilitation mit angeschlossenem ambulanten Therapiezentrum sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

Mitarbeiterin / Mitarbeiter

für die Rezeption mit einer kaufmännischen Ausbildung
(in Teilzeit, durchschnittlich 16,5 Std. pro Woche)

Wir bieten einen vielseitigen Arbeitsplatz in einem familienfreundlichen Unternehmen mit einem engagierten und kollegialen Team.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

Knappschafts-Klinik Bad Driburg
– Verwaltungsleitung –
Georg-Nave-Str. 28
33014 Bad Driburg

Klinikinfos unter:
www.knappschafts-klinik-driburg.de

UNTERRICHT

Einzelnachhilfe zu Hause

TNS INFRATEST bundesweite Elternbefragung Oktober 2012 **91,4% Erfolg**

Qualifizierte und passend zum Schüler ausgewählte Nachhilfelehrer für alle Jahrgangsstufen (1. - 13. Kl.), für alle Fächer (z.B. Mathe, Deutsch, Engl., Latein, Physik, Chemie, Bio usw.) und für alle Schularten (allgemein/berufsbildend). Keine Anmeldegebühren, keine Fahrtkosten.

(05271) 180 160
(05233) 946 95 34
(05253) 973 99 22
(05641) 909 96 45

ABACUS abacus-nachhilfe.de

Naturparke Deutschland

HEIMAT FÜR NATURENTDECKER
NATÜRLICH NATURPARKE!

Entdecken Sie Heimat neu –
Besuchen Sie die Naturparke in Deutschland!
www.naturparke.de

KDV Borgentreich dankt allen Helferinnen und Helfer

Erlös für ehrenamtliche Arbeit gespendet

Wieder liegen 2 fröhliche Karnevalstage hinter den Borgentreichern und ihren Gästen aus nah und fern. Zahlreiche Vereine und Gruppierungen haben sich wieder viel Mühe gegeben, um alt und jung mit ihrem Programm in der Schützenhalle zu begeistern. An dieser Stelle sei allen Akteuren und Helfern auf und außerhalb der Bühne, die zum Gelingen beigetragen haben, recht herzlich gedankt.

Der Erlös soll auch dieses Jahr wieder zur Unterstützung für die ehrenamtliche Arbeit im Ort zur Verfügung gestellt werden. Erstmalig bietet der KdV einen Bilderservice auf seiner neuen, eigenen Homepage an. Unter www.kdv-borgentreich.de können die Bilder vom Karneval in Borgentreich angeschaut werden. In der Bücherei und im FamilienForum können auch die aktuellen DVD vom Karneval 2016 ausgeliehen werden. Am Montag den 07.März trifft sich der Karnevalsrat um 19.00 Uhr im Pfarrheim zur Nachbesprechung der diesjährigen Veranstaltung.